

# Gemeinde Gägelow

<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/13GV/2019-518</b>				
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 29.08.2019 Verfasser: Frau Stoffregen				
<b>Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow für das Jahr 2016</b>					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
10.09.2019	Finanzausschuss Gägelow				
24.09.2019	Gemeindevertretung Gägelow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2016 i. d. F. vom 26.06.2019.

Das Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 198.938,54 Euro ab und ist als Ergebnisvortrag in das Jahr 2017 zu übertragen. Der Ergebnisvortrag saldiert sich somit auf 887.088,16 Euro.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 75.943,81 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

## Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2016 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigefügt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

## Finanzielle Auswirkungen: siehe Anhang

### Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016  
Jahresabschluss 2016

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses**  
**der Gemeinde Gägelow**  
**für das Jahr 2016**  
**durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss**  
**der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

1. **Auftrag und Auftragsdurchführung**
2. **Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
3. **Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
4. **Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
5. **Vorjahresabschluss**
6. **Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
7. **Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /  
zum Rechnungswesen**
8. **Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
9. **Abschließender Prüfungsvermerk**
  - 9.1 **Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
  - 9.2 **Bestätigungsvermerk**
  - 9.3 **Entlastungsvorschlag**
10. **Anlagen**

-----

## 1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2016 und des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31.12.2016 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2016, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigefügt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte bis zur Bildung des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses am 25.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Grevesmühlen-Land.

## 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beigefügt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Lagebericht zutreffend ist.

## 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

### 3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Gägelow ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg (seit dem 01.04.2005). Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

### 3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Gägelow sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

### 3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Gägelow hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

## 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Die Verschuldung zum 31.12.2016 betrug 1.757,1 T€ (Vorjahr: 1.903,0 T€), was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 686,62 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 754,84 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen 2016 betrug 2.276,8 T€ (Vorjahr: 2.227,7 T€), was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 876,02 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 883,66 Euro/EW).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Zuschüsse an die Feuerwehrkameraden, Kulturförderung und Gemeindechronik, Seniorenbetreuung, die Dorffeste, die Kinder- und Jugendarbeit und die öffentlichen Spielplätze.

## 5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2015 zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2015 in der Sitzung am 20.03.2018 beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung ist bisher nicht erfolgt und ist nachzuholen.

## 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

### 6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- Auftragsvergaben

## 6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im Oktober 2017 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den August 2019.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse Herr Filter zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

## 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

### 7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 18.09.2015
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Dienstanweisung zu den Übergangsregelungen vom kameralen auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen vom 06.10.2008
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 25.02.2013, zuletzt geändert am 23.12.2015

- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001
- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD Version 4.2.6. der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigelegt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der amtlichen Tabelle gebildet.

### Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann einen vorläufigen Jahresabschluss vom 04.05.2015 (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

#### **Prüfungsfeststellung:**

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

### Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf den Haushaltplan 2016 auf. Ein Nachtragsplan wurde nicht erforderlich. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen waren aufgrund von Vermögenszuordnungen zu bilden und wurden im Anhang erläutert.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppischen Haushaltsjahr.

### Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet. Die Erläuterung der wesentlichen Abweichungen zu den Haushaltsvorjahren entfällt im ersten doppelischen Haushaltsjahr.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2016 nicht veranschlagt und nicht aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen, ein Darlehen ist ausgelaufen.

In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (463.748,65 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (145.892,72 Euro). Der Saldo ist um 466.148,65 Euro positiver als geplant. Dies bedeutet, dass in dieser Höhe selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden und insoweit eine Kreditfinanzierung der Investitionen verhindert werden konnte.

#### Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (5.000 Euro) maßnahmen-genau.

#### Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung erreicht.
- Finanzrechnung erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren ausgeglichen.



## Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Gägelow vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Gemeinde sind im Anhang benannt.

Der Anhang ist dem Jahresabschluss beigelegt.

## Rechenschaftsbericht

Auf einen Rechenschaftsbericht kann gemäß Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Inneres und Sport zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenverordnung-Doppik (VV Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2020-20, Amtsblatt für M-V Nr. 22, Seite 310) für die nachzuholenden Jahresabschlüsse bis einschließlich 2013 verzichtet werden. Da ab dem Jahr 2019 mit Vereinfachungen zu den Haushalten und den Jahresabschlüssen zu rechnen ist, wird für die Folgejahre ebenfalls auf die Rechenschaftsberichte verzichtet.

## Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt.

## Forderungsübersicht/Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss sind eine Forderungsübersicht und eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

## Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. Sie entspricht den Rechtsvorschriften. Die Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung wurden beachtet. Es liegt ein Beschluss der Gemeindevertretung zur Übertragung vor.

## 7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

### a) Prüfung der Verwaltungsumlage 2016

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen-Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2016 vor.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde berechnet. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 14,2 % je Einwohner innerhalb von 13 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft erheblich profitiert.

Der Vorsitzende des RPA informierte über die Gründung von zeitweiligen Ausschüssen zur „Verwaltungsgemeinschaft“ im Amtsausschuss und in der Stadtvertretung. Eine Aufgabe des Ausschusses war es, eine vereinfachte Berechnung für die Verwaltungsumlage zu ermitteln. Inzwischen wurde ein neuer Vertrag zur Verwaltungsgemeinschaft (inklusive der Neuberechnung) beschlossen, der zur Zeit noch zur Genehmigung durch die Kommunalaufsicht aussteht.

Die Prüfung ergab, dass die Erläuterungen zu den Abweichungen im Vorjahr schlüssig und nachvollziehbar sind. Den größten Posten nehmen die Personalkosten ein. Insgesamt haben sich die umlagefähigen Kosten im Vergleich zum Vorjahr vermindert. Die stichprobenartigen Belegprüfungen haben zu keinen Beanstandungen geführt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat zur Abrechnung der Verwaltungsumlage keine negativen Prüfungsfeststellungen.

### b) Auftragsvergaben 2016

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2016 fand vom 12.10.2017 bis 11.01.2018 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Plüschow, Roggenstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Uphal, Gägelow, Warnow und Stepenitztal sowie dem Amt Grevesmühlen-Land. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesonderten Protokollen vermerkt.

In der Gemeinde Gägelow wurden folgende Maßnahmen geprüft:

- Verkauf eines Flurstücks: Grundlage war ein Beschluss der Gemeindevertretung. Es gab keine Beanstandungen.
- Geringwertige Vermögensgegenstände (EDV für Schule): Vergabeverfahren ordnungsgemäß durch Verwaltung ausgeführt, keine Beanstandungen

- Kauf von Hard- und Software für die Schule: Vergabeverfahren ordnungsgemäß durch Verwaltung ausgeführt, keine Beanstandungen
- Geringwertige Vermögensgegenstände (Gebäudemanagement): Für die Anschaffung eines Schlüsselschanks und eines Hallenhockeysets wurden keine Angebote eingeholt. Somit lag kein Nachweis für die Wirtschaftlichkeit vor.
- Geringwertige Vermögensgegenstände (Gemeindearbeiter): Vergabeverfahren ordnungsgemäß, jedoch kleinere Mängel zu den Unterlagen
- Geringwertige Vermögensgegenstände (Feuerwehr): Es lagen keine Angebote vor. Die Anschaffungen erfolgten im Direktkauf durch die Feuerwehr. Somit lag kein Nachweis für die Wirtschaftlichkeit vor.

## **8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**

### 8.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde betragen zum Jahresbeginn 933.238,62 Euro. Sie erhöhten sich zum 31.12.2016 um 262.082,85 Euro auf 1.195.321,47 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde nicht erforderlich.

### 8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (463.748,65 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (145.892,72 Euro). Der Saldo ist um 466.148,65 Euro positiver als geplant. Dies bedeutet, dass in dieser Höhe selbst erwirtschaftete Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden und insoweit eine Kreditfinanzierung der Investitionen verhindert werden konnte.

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr nicht geplant.

### 8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Ergebnisüberschuss von 198.938,54 Euro ausgewiesen, der sich um rund 775,5 T€ gegenüber dem im Ergebnishaushalt geplanten Jahresfehlbetrag (-576,6 T€) verbessert hat.

### 8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigefügt. Auf eine detaillierte Erläuterung wurde wegen der fehlenden Aktualität des nachzuholenden Jahresabschlusses verzichtet.

## **9. Abschließender Prüfungsvermerk**

### **9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Belegprüfungen führten zu keinen Beanstandungen. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar.
- Schwerpunkte der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Verwaltungsumlage und die Auftragsvergaben. Diese Prüfungsschwerpunkte führten teilweise zu Beanstandungen.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2016 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten konnte erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Die Gemeinde kann einen vollständigen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird ein Überschuss von 198.938,54 Euro ausgewiesen. In der Finanzrechnung übersteigt der positive Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (463.748,65 Euro) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (145.892,72 Euro). Die liquiden Mittel der Gemeinde betragen zum Jahresbeginn 933.238,62 Euro. Sie erhöhten sich zum 31.12.2016 um 262.082,85 Euro auf 1.195.321,47 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

## 9.2 Bestätigungsvermerk

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses unter Auflagen und zeitlich befristet bis 2019 stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses der

### **Gemeinde Gägelow**

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung gemäß § 127 Abs. 2 KV M-V erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Gägelow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Gägelow besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.


Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Anhang steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 29.08.2019

Ort / Datum



Ben Straathof

Vorsitzende/r des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses  
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land

### **9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters**

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Gägelow beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2016 i. d. F. vom 26.06.2019.

#### Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2016 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.08.2019 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2016 zu empfehlen.

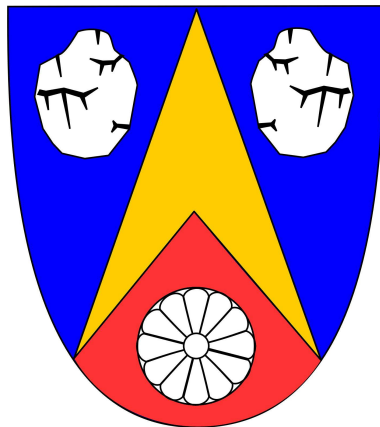
## 10. Anlagen

- 10.1 Jahresabschluss
  - 10.1.1 Ergebnisrechnung
  - 10.1.2 Finanzrechnung
  - 10.1.3 Teilrechnungen
  - 10.1.4 Bilanz
  - 10.1.5 Anhang
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
  - 10.2.1 Rechenschaftsbericht – **entfällt** -
  - 10.2.2 Anlagenübersicht
  - 10.2.3 Forderungsübersicht
  - 10.2.4 Verbindlichkeitenübersicht
  - 10.2.5 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
  - 10.2.6 Muster 5a

-----



Jahresabschluss  
der Gemeinde Gägelow  
zum 31.12.2016



## **Inhaltsverzeichnis**

Ergebnisrechnung  
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen  
Finanzrechnung  
Teilrechnungen  
Zugeordnete Produkte  
Bilanz  
Abkürzungsverzeichnis  
Anhang

## **Anlagen**

Anlagenübersicht  
Forderungsübersicht  
Verbindlichkeitenübersicht  
Übersicht Haushaltsermächtigungen  
Muster 5a



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung  Konto- nummer	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder	Haushalts-	gungen im	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	gegenüber	Übertra-		
in €	in €	in €	und	in €	gegen-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13				
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.193.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.193.200,00	0,00	2.193.200,00	2.270.556,12	-77.356,12	2.239.811,06	30.745,06	0,00	40	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		330.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	330.800,00	0,00	330.800,00	305.292,87	25.507,13	294.626,98	10.665,89	0,00	41	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		62.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.700,00	0,00	62.700,00	47.030,55	15.669,45	53.159,47	-6.128,92	0,00	43	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		127.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.500,00	0,00	127.500,00	168.816,63	-41.316,63	163.178,13	5.638,50	0,00	441.443,444 ,445,448	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		258.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.500,00	0,00	258.500,00	286.340,52	-27.840,52	186.331,61	100.008,91	0,00	442,448	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		90.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.500,00	0,00	90.500,00	109.602,60	-19.102,60	143.779,90	-34.177,30	0,00	46	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.063.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.063.200,00	0,00	3.063.200,00	3.187.639,29	-124.439,29	3.080.887,15	106.752,14	0,00		
11.	- Personalaufwendungen		195.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.500,00	0,00	195.500,00	179.069,02	16.430,98	184.581,10	-5.512,08	0,00	50	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		724.400,00	0,00	468,72	0,00	6.538,98	731.407,70	0,00	731.407,70	414.836,30	316.571,40	491.741,89	-76.905,59	0,00	52	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		657.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657.900,00	0,00	657.900,00	401.421,31	256.478,69	394.802,20	6.619,11	0,00	53	
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.021,57	-2.021,57	283,28	1.738,29	0,00		



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung  Konto- nummer	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder	Haushalts-	tigungen im	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	gegenüber	Übertra-		
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13				
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.851.900,00	0,00	0,00	0,00	-2.780,78	1.849.119,22	0,00	1.849.119,22	1.803.746,91	45.372,31	1.730.920,00	72.826,91	0,00	54	
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen		141.800,00	0,00	0,00	0,00	-4.521,70	137.278,30	0,00	137.278,30	125.253,95	12.024,35	123.943,58	1.310,37	0,00	56	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		3.571.500,00	0,00	468,72	0,00	-763,50	3.571.205,22	0,00	3.571.205,22	2.926.349,06	644.856,16	2.926.272,05	77,01	0,00		
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-508.300,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-508.005,22	0,00	-508.005,22	261.290,23	-769.295,45	154.615,10	106.675,13	0,00		
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		26.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.100,00	0,00	26.100,00	26.787,87	-687,87	22.519,12	4.268,75	0,00	47	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		94.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.400,00	0,00	94.400,00	89.145,56	5.254,44	97.592,69	-8.447,13	0,00	57	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-68.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.300,00	0,00	-68.300,00	-62.357,69	-5.942,31	-75.073,57	12.715,88	0,00		
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-576.600,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.932,54	-775.237,76	79.541,53	119.391,01	0,00		
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	1.015,74	-1.009,74	0,00	491	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	1.015,74	-1.009,74	0,00		
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)		-576.600,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	80.557,27	118.381,27	0,00		
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)		-576.600,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	80.557,27	118.381,27	0,00		



# Ergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 26.06.2019

Uhrzeit: 09:27:07

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung  Konto- nummer
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ertrag-	ung im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von		
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	halts-	halts-	halts-	gegenüber	Ermächti-		
				wendungen	und	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnismittel (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)		-576.600,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	80.557,27	118.381,27	0,00	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)		-576.600,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	80.557,27	118.381,27	0,00	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr		---	---	---	---	---	---	---	---	688.149,62	---	607.592,35	---	---	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)		---	---	---	---	---	---	---	---	887.088,16	---	688.149,62	---	---	

\*\*\* Ende der Liste "Ergebnisrechnung" \*\*\*



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.193.200,00	0,00	2.193.200,00	2.270.556,12	-77.356,12	40
	1.1 Grundsteuer A	23.500,00	0,00	23.500,00	23.625,93	-125,93	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	293.000,00	0,00	293.000,00	296.197,74	-3.197,74	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	750.000,00	0,00	750.000,00	823.484,00	-73.484,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	820.600,00	0,00	820.600,00	800.446,62	20.153,38	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	130.500,00	0,00	130.500,00	129.496,25	1.003,75	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	37.600,00	0,00	37.600,00	59.301,84	-21.701,84	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	138.000,00	0,00	138.000,00	138.003,74	-3,74	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	330.800,00	0,00	330.800,00	305.292,87	25.507,13	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	251.600,00	0,00	251.600,00	239.488,59	12.111,41	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	25.000,00	0,00	25.000,00	26.282,53	-1.282,53	(414)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.700,00	0,00	62.700,00	47.030,55	15.669,45	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	1.100,00	0,00	1.100,00	963,10	136,90	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	48.800,00	0,00	48.800,00	41.825,74	6.974,26	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.500,00	0,00	127.500,00	168.816,63	-41.316,63	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	127.500,00	0,00	127.500,00	168.816,63	-41.316,63	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	258.500,00	0,00	258.500,00	286.340,52	-27.840,52	442, 448
9.	+ Sonstige laufende Erträge	90.500,00	0,00	90.500,00	109.602,60	-19.102,60	46
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	21.488,75	-21.488,75	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.063.200,00	0,00	3.063.200,00	3.187.639,29	-124.439,29	
11.	- Personalaufwendungen	195.500,00	0,00	195.500,00	179.069,02	16.430,98	50
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	731.407,70	0,00	731.407,70	414.836,30	316.571,40	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	97.852,90	0,00	97.852,90	70.803,50	27.049,40	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	476.823,04	0,00	476.823,04	226.514,81	250.308,23	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	657.900,00	0,00	657.900,00	401.421,31	256.478,69	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	2.021,57	-2.021,57	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.849.119,22	0,00	1.849.119,22	1.803.746,91	45.372,31	54
	16.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	346.319,22	0,00	346.319,22	307.677,85	38.641,37	(541)
	16.3 Gewerbesteuerumlage	84.346,20	0,00	84.346,20	84.346,20	0,00	(5431)
	16.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	949.053,80	0,00	949.053,80	945.583,01	3.470,79	(54421)
	16.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	458.400,00	0,00	458.400,00	458.329,65	70,35	(54422)
	16.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	11.000,00	0,00	11.000,00	7.810,20	3.189,80	(5443)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	137.278,30	0,00	137.278,30	125.253,95	12.024,35	56
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.571.205,22	0,00	3.571.205,22	2.926.349,06	644.856,16	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-508.005,22	0,00	-508.005,22	261.290,23	-769.295,45	



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung  Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	26.100,00	0,00	26.100,00	26.787,87	-687,87	47
	21.1 Zinserträge	10.100,00	0,00	10.100,00	10.651,81	-551,81	(471, 472, 479)
	21.2 Sonstige Finanzerträge	16.000,00	0,00	16.000,00	16.136,06	-136,06	(473 - 479)
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	94.400,00	0,00	94.400,00	89.145,56	5.254,44	57
	22.1 Zinsaufwendungen	87.300,00	0,00	87.300,00	86.980,56	319,44	(571 - 579)
	22.2 Sonstige Finanzaufwendungen	7.100,00	0,00	7.100,00	2.165,00	4.935,00	(571 - 579)
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-68.300,00	0,00	-68.300,00	-62.357,69	-5.942,31	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.932,54	-775.237,76	
25.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	491
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	
34.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	
37.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	-576.305,22	0,00	-576.305,22	198.938,54	-775.243,76	
38.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	688.149,62	-----	
39.	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	-----	887.088,16	-----	

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" \*\*\*



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	haushalts-	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.193.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.193.200,00	0,00	2.193.200,00	2.276.780,02	-83.580,02	2.227.706,36	49.073,66	0,00		60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		276.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	276.600,00	0,00	276.600,00	265.480,42	11.119,58	256.258,79	9.221,63	0,00	61	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		49.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.900,00	0,00	49.900,00	42.548,48	7.351,52	48.840,16	-6.291,68	0,00	63	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		118.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.600,00	0,00	118.600,00	134.420,96	-15.820,96	144.284,32	-9.863,36	0,00	641,648	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		258.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.500,00	0,00	258.500,00	357.584,49	-99.084,49	204.778,34	152.806,15	0,00	642,648	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		77.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.400,00	0,00	77.400,00	84.384,90	-6.984,90	81.824,83	2.560,07	0,00	66 / . 669	
10.	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.974.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.974.200,00	0,00	2.974.200,00	3.161.199,27	-186.999,27	2.963.692,80	197.506,47	0,00		
11.	- Personalauszahlungen		195.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.500,00	0,00	195.500,00	195.140,01	359,99	209.408,22	-14.268,21	0,00	70	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		721.300,00	0,00	468,72	0,00	6.538,98	728.307,70	0,00	728.307,70	526.959,94	201.347,76	529.634,73	-2.674,79	0,00	72	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.851.900,00	0,00	0,00	0,00	-2.780,78	1.849.119,22	0,00	1.849.119,22	1.790.744,05	58.375,17	1.720.247,66	70.496,39	0,00	74	
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen		139.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.521,70	134.978,30	0,00	134.978,30	120.786,17	14.192,13	104.504,71	16.281,46	0,00	76 / . 7695	
17.	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)		2.908.200,00	0,00	468,72	0,00	-763,50	2.907.905,22	0,00	2.907.905,22	2.633.630,17	274.275,05	2.563.795,32	69.834,85	0,00		
18.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)		66.000,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	66.294,78	0,00	66.294,78	527.569,10	-461.274,32	399.897,48	127.671,62	0,00		





Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	Ermächtigun-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von	
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	ungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	vor-	gegenüber	Ermäch-	
			in €	in €	in €	und	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			1	2	3	entsprechende	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	nummer
						-auszahlungen	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	25.598,70	401,30	22.596,56	3.002,14	0,00	67
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		94.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.400,00	0,00	94.400,00	89.419,15	4.980,85	98.363,87	-8.944,72	0,00	77
21.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)		-68.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.400,00	0,00	-68.400,00	-63.820,45	-4.579,55	-75.767,31	11.946,86	0,00	
22.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)		-2.400,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-2.105,22	0,00	-2.105,22	463.748,65	-465.853,87	324.130,17	139.618,48	0,00	
26.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)		-2.400,00	0,00	-468,72	0,00	763,50	-2.105,22	0,00	-2.105,22	463.748,65	-465.853,87	324.130,17	139.618,48	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	57.683,68	68.183,68	77.411,90	-9.228,22	158.309,10	-80.897,20	3.092,71	681
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	1.884,32	-1.884,32	0,00	682
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.224,26	-16.224,26	58.297,00	-42.072,74	0,00	685
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten		20.000,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	22.538,93	0,00	22.538,93	61.248,40	-38.709,47	225.764,00	-164.515,60	0,00	688
34.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)		180.500,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	183.038,93	57.683,68	240.722,61	154.884,56	85.838,05	444.254,42	-289.369,86	3.092,71	
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen		508.900,00	0,00	1.133,00	0,00	497,78	510.530,78	293.930,57	804.461,35	203.915,61	600.545,74	506.727,36	-302.811,75	451.921,65	785
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00	6.500,00	786
39.	- Auszahlungen für Vorräte		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	58.951,34	61.751,34	4.486,36	57.264,98	36.196,22	-31.709,86	58.901,34	788
39a.	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	2.538,93	0,00	2.538,93	2.538,93	0,00	0,00	2.538,93	0,00	789



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen im	ermächti-	Haushalts-	Haushalts-	haushalts-	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
40.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)		511.700,00	0,00	3.671,93	0,00	497,78	515.869,71	359.381,91	875.251,62	210.940,90	664.310,72	542.923,58	-331.982,68	517.322,99		
41.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)		-331.200,00	0,00	-1.133,00	0,00	-497,78	-332.830,78	-301.698,23	-634.529,01	-56.056,34	-578.472,67	-98.669,16	42.612,82	-514.230,28		
42.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)		-333.600,00	0,00	-1.601,72	0,00	265,72	-334.936,00	-301.698,23	-636.634,23	407.692,31	-1.044.326,54	225.461,01	182.231,30	-514.230,28		
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		146.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	146.000,00	0,00	146.000,00	145.892,72	107,28	146.937,54	-1.044,82	0,00	791 + 792	
45.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (Saldo der Nummern 43 und 44)		-146.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-146.000,00	0,00	-146.000,00	-145.892,72	-107,28	-146.937,54	1.044,82	0,00		
46.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	1.601,72	0,00	0,00	1.601,72	301.698,23	303.299,95	0,00	303.299,95	0,00	0,00	514.230,28		
48.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)		0,00	0,00	1.601,72	0,00	0,00	1.601,72	301.698,23	303.299,95	0,00	303.299,95	0,00	0,00	514.230,28		
49.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		479.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	479.600,00	0,00	479.600,00	0,00	479.600,00	0,00	0,00	0,00		



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-		
			jahres	Nachtrag	zahlungen	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des	des	des	veränderung	veränderung	Übertra-	
			und	entsprechende	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	gegenüber	Übertra-			
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer
50.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	265,72	265,72	0,00	265,72	262.082,85	-261.817,13	79.104,28	182.978,57	0,00	
51.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)		479.600,00	0,00	0,00	0,00	-265,72	479.334,28	0,00	479.334,28	-262.082,85	741.417,13	-79.104,28	-182.978,57	0,00	
52.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)		333.600,00	0,00	1.601,72	0,00	-265,72	334.936,00	301.698,23	636.634,23	-407.975,57	1.044.609,80	-226.041,82	-181.933,75	514.230,28	
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	154.381,92	-154.381,92	173.741,82	-19.359,90	0,00	699
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	154.098,66	-154.098,66	173.161,01	-19.062,35	0,00	799
55.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283,26	-283,26	580,81	-297,55	0,00	
56.	= Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
58.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	303.299,95	0,00	-----	-----	-----	-----	



# Finanzrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 26.06.2019

Uhrzeit: 09:27:07

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung  Konto- nummer	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
59.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	933.239,00	933.238,62	-----	-----	-----	-----		
60.	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	453.904,72	1.195.321,47	-----	-----	-----	-----		

\*\*\* Ende der Liste "Finanzrechnung" \*\*\*



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Verantwortlich:  
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 111.01 (S) Verwaltungssteuerung
- 111.02 (S) Gemeindevertretung, Ausschüsse
- 112.01 (W) Personalwesen
- 114.02 (S) Sonstige zentrale Dienste
- 121.01 (S) Wahlen
- 211.01 (S) Schulkostenbeiträge Grundschulen
- 215.01 (S) Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
- 361.01 (W) Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen  
und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	Übertra-
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	vor-	gegenüber	gung von
			in €	in €	in €	und	ent-	gegenseitigen	Deckungs-	fähigkeit	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.003,81	-7.003,81	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	698,13	-698,13	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.701,94	-7.701,94	0,00
11.	- Personalaufwendungen		118.800,00	0,00	0,00	0,00	3.082,21	121.882,21	0,00	121.882,21	120.233,15	1.649,06	104.829,34	15.403,81	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		55.200,00	0,00	0,00	0,00	3.617,48	58.817,48	0,00	58.817,48	33.108,94	25.708,54	39.601,91	-6.492,97	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	7.100,00	8.364,70	-1.264,70	6.689,06	1.675,64	0,00



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	erweitert	des Haus-	veränderung	veränderung	Übertra-
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	des Haus-	im Haus-	des Haus-	gegenüber	gegenüber	gung von
			in €	in €	in €	und	gegenseitigen	jahres	aus	ermächti-	des Haus-	im Haus-	des Haus-	Haushalts-	ermächti-
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		Haushalts-	gungen im	jahres	haltsjahr	haltsvor-	halts-	tungen in
			in €	in €	in €	-aufwendungen	fähigkeit		vorjahre	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Haushalts-
			1	2	3				in €	haltsjahr	in €	in €	in €	in €	folgejahre
			4	5	6				in €	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	
			7	8	9				in €	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	
			10	11	12				in €	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	
			13						in €	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		296.500,00	0,00	0,00	0,00	1.206,85	297.706,85	0,00	297.706,85	280.105,44	17.601,41	276.856,40	3.249,04	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		26.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.717,21	22.282,79	0,00	22.282,79	16.859,96	5.422,83	24.997,47	-8.137,51	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		503.600,00	0,00	0,00	0,00	4.189,33	507.789,33	0,00	507.789,33	458.672,19	49.117,14	452.974,18	5.698,01	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-503.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-507.789,33	0,00	-507.789,33	-458.672,19	-49.117,14	-445.272,24	-13.399,95	0,00
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-503.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-507.789,33	0,00	-507.789,33	-458.672,19	-49.117,14	-445.272,24	-13.399,95	0,00
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-503.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-507.789,33	0,00	-507.789,33	-458.672,19	-49.117,14	-445.272,24	-13.399,95	0,00
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-503.600,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-507.789,33	0,00	-507.789,33	-458.672,19	-49.117,14	-445.272,24	-13.399,95	0,00



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Verantwortlich:  
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:  
 281.01 (W) Kulturförderung und Gemeindechronik  
 281.02 (S) Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste  
 351.01 (S) Sonstige soziale Leistungen-  
 Seniorenbetreuung  
 362.01 (W) Kinder- und Jugendarbeit  
 421.01 (S) Förderung des Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränder-	gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tigungen im	Haushalts-	haushalts-	haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	420,31	-20,31	432,09	-11,78	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80,50	-80,50	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	420,31	-20,31	512,59	-92,28	0,00
11.	- Personalaufwendungen		1.700,00	0,00	0,00	0,00	47,70	1.747,70	0,00	1.747,70	1.687,30	60,40	1.431,57	255,73	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		7.000,00	0,00	468,72	0,00	1.816,96	9.285,68	0,00	9.285,68	9.182,22	103,46	8.664,78	517,44	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	1.017,08	982,92	1.124,83	-107,75	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		30.100,00	0,00	0,00	0,00	-2.553,31	27.546,69	0,00	27.546,69	10.051,25	17.495,44	30.223,90	-20.172,65	0,00



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tungen im	Haushalts-	haushalts-	haushalts-	gegenüber	gegenüber	Ermäch-
			und		genseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tigungen in		
			entsprechende		Deckungs-	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	vorjahre	Haushalts-		
			-aufwendungen		fähigkeit									folgejahre		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
			13													
18.	- Sonstige laufende Aufwendungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	-735,57	6.064,43	0,00	6.064,43	2.969,73	3.094,70	3.992,34	-1.022,61	0,00	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		47.600,00	0,00	468,72	0,00	-1.424,22	46.644,50	0,00	46.644,50	24.907,58	21.736,92	45.437,42	-20.529,84	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-47.200,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-46.244,50	0,00	-46.244,50	-24.487,27	-21.757,23	-44.924,83	20.437,56	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-47.200,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-46.244,50	0,00	-46.244,50	-24.487,27	-21.757,23	-44.924,83	20.437,56	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-47.200,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-46.244,50	0,00	-46.244,50	-24.487,27	-21.757,23	-44.924,83	20.437,56	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-47.200,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-46.244,50	0,00	-46.244,50	-24.487,27	-21.757,23	-44.924,83	20.437,56	0,00	





# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Verantwortlich:  
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:  
215.02 (W) Regionale Schule mit Grundschule Prosekken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	in €	und	seitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	in €	in €	Haushalts-	Haushalts-	tungen in	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	vorjahre	vorjahre	vorjahre	9	10	11	12	Haushalts-	
						-aufwendungen	fähigkeit								folgejahre	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.400,00	0,00	11.400,00	11.429,80	-29,80	11.618,24	-188,44	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.385,80	14,20	27.385,80	0,00	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		258.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.000,00	0,00	258.000,00	277.256,38	-19.256,38	169.843,46	107.412,92	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Erträge		13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.100,00	0,00	13.100,00	3.283,32	9.816,68	550,28	2.733,04	0,00	
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		309.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	309.900,00	0,00	309.900,00	319.355,30	-9.455,30	209.397,78	109.957,52	0,00	
11.	- Personalaufwendungen		69.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.982,21	66.617,79	0,00	66.617,79	51.928,57	14.689,22	73.100,19	-21.171,62	0,00	
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		216.800,00	0,00	0,00	0,00	431,09	217.231,09	0,00	217.231,09	168.329,65	48.901,44	226.250,02	-57.920,37	0,00	
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		79.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.600,00	0,00	79.600,00	67.200,14	12.399,86	72.133,56	-4.933,42	0,00	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		18.100,00	0,00	0,00	0,00	-1.434,32	16.665,68	0,00	16.665,68	15.821,16	844,52	13.833,00	1.988,16	0,00	
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		42.600,00	0,00	0,00	0,00	604,53	43.204,53	0,00	43.204,53	41.791,72	1.412,81	39.395,10	2.396,62	0,00	



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		426.700,00	0,00	0,00	0,00	-3.380,91	423.319,09	0,00	423.319,09	345.071,24	78.247,85	424.711,87	-79.640,63	0,00	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-116.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-113.419,09	0,00	-113.419,09	-25.715,94	-87.703,15	-215.314,09	189.598,15	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-116.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-113.419,09	0,00	-113.419,09	-25.715,94	-87.703,15	-215.314,09	189.598,15	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-116.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-113.419,09	0,00	-113.419,09	-25.715,94	-87.703,15	-215.314,09	189.598,15	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-116.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-113.419,09	0,00	-113.419,09	-25.715,94	-87.703,15	-215.314,09	189.598,15	0,00	



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Verantwortlich:  
Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 114.01 (W) Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
- 126.01 (W) Allgemeiner Brandschutz
- 366.01 (S) Öffentliche Spielplätze u.ä.
- 511.01 (S) Orts- und Regionalplanung
- 531.01 (S) BgA Photovoltaikanlage
- 538.01 (S) Niederschlagswasserabgabe und Kleineinleiter
- 540.01 (S) Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas
- 541.01 (W) Gemeindestraßen
- 543.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen
- 544.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
- 545.01 (W) Straßenreinigung, Winterdienst
- 546.01 (S) Allgemeine Parkeinrichtungen
- 551.01 (S) Öffentliches Grün, Landschaftsbau
- 552.01 (W) Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
- 552.02 (S) Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
- 553.01 (S) Denkmäler und Mahnmale
- 553.02 (S) Trauerfeierhalle Proseken
- 561.01 (S) Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Aufwendungen	Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		35.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.400,00	0,00	35.400,00	20.504,98	14.895,02	16.563,99	3.940,99	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		62.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.700,00	0,00	62.700,00	47.030,55	15.669,45	53.159,47	-6.128,92	0,00	



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	Ermächtigung-	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis-	gegenüber	Ermäch-
			und	wendungen	entsprechende	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-	auf-
			wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen	wendungen
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.100,00	0,00	100.100,00	141.430,83	-41.330,83	135.792,33	5.638,50	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	9.084,14	-8.584,14	16.488,15	-7.404,01	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.000,00	0,00	77.000,00	104.662,31	-27.662,31	141.786,52	-37.124,21	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		275.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	275.700,00	0,00	275.700,00	322.712,81	-47.012,81	363.790,46	-41.077,65	0,00
11.	- Personalaufwendungen		5.400,00	0,00	0,00	0,00	-147,70	5.252,30	0,00	5.252,30	5.220,00	32,30	5.220,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		445.400,00	0,00	0,00	0,00	673,45	446.073,45	0,00	446.073,45	204.215,49	241.857,96	217.225,18	-13.009,69	0,00
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		569.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	569.200,00	0,00	569.200,00	324.839,39	244.360,61	314.854,75	9.984,64	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	801,60	-801,60	50,25	751,35	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	9.510,20	5.889,80	12.484,64	-2.974,44	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		66.200,00	0,00	0,00	0,00	-673,45	65.526,55	0,00	65.526,55	63.408,84	2.117,71	55.405,39	8.003,45	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.101.600,00	0,00	0,00	0,00	-147,70	1.101.452,30	0,00	1.101.452,30	607.995,52	493.456,78	605.240,21	2.755,31	0,00



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		-825.900,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-825.752,30	0,00	-825.752,30	-285.282,71	-540.469,59	-241.449,75	-43.832,96	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		-825.900,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-825.752,30	0,00	-825.752,30	-285.282,71	-540.469,59	-241.449,75	-43.832,96	0,00	
25.	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	1.015,74	-1.009,74	0,00	
27.	= Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	-6,00	1.015,74	-1.009,74	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-825.900,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-825.752,30	0,00	-825.752,30	-285.276,71	-540.475,59	-240.434,01	-44.842,70	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		-825.900,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-825.752,30	0,00	-825.752,30	-285.276,71	-540.475,59	-240.434,01	-44.842,70	0,00	



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:  
Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:  
611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen,  
allgemeine Umlagen  
612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft  
626.01 (S) Beteiligungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	ung im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von		
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des Haus-	haltsjahr	haltsvor-	gegenüber	Ermäch-		
			in €	in €	in €	und	seitigen	vorjahren	ermächti-	Ergebnis	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-		tigungen im	des Haus-	in €	in €	in €	in €	in €	
						-aufwendungen	fähigkeit		Haushalts-	haltsjahr						
									jahr							
									Ergebnis							
									des Haus-							
									haltsjahr							
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.193.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.193.200,00	0,00	2.193.200,00	2.270.556,12	-77.356,12	2.239.811,06	30.745,06	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		283.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	283.600,00	0,00	283.600,00	272.937,78	10.662,22	259.008,85	13.928,93	0,00
9.	+ Sonstige laufende Erträge		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	1.656,97	-1.256,97	664,47	992,50	0,00
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.477.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.477.200,00	0,00	2.477.200,00	2.545.150,87	-67.950,87	2.499.484,38	45.666,49	0,00
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.219,97	-1.219,97	233,03	986,94	0,00
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.491.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.491.800,00	0,00	1.491.800,00	1.488.258,86	3.541,14	1.397.522,06	90.736,80	0,00
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	223,70	-23,70	153,28	70,42	0,00
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.492.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.492.000,00	0,00	1.492.000,00	1.489.702,53	2.297,47	1.397.908,37	91.794,16	0,00
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)		985.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	985.200,00	0,00	985.200,00	1.055.448,34	-70.248,34	1.101.576,01	-46.127,67	0,00



# Teilergebnisrechnung 2016

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	Ergebnis	eremäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Ergebnis	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			und	entsprechende	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
			-aufwendungen	fähigkeit	Deckungs-		Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
21.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		26.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.100,00	0,00	26.100,00	26.787,87	-687,87	22.519,12	4.268,75	0,00	
22.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		94.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.400,00	0,00	94.400,00	89.145,56	5.254,44	97.592,69	-8.447,13	0,00	
23.	= Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)		-68.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.300,00	0,00	-68.300,00	-62.357,69	-5.942,31	-75.073,57	12.715,88	0,00	
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)		916.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	916.900,00	0,00	916.900,00	993.090,65	-76.190,65	1.026.502,44	-33.411,79	0,00	
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		916.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	916.900,00	0,00	916.900,00	993.090,65	-76.190,65	1.026.502,44	-33.411,79	0,00	
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)		916.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	916.900,00	0,00	916.900,00	993.090,65	-76.190,65	1.026.502,44	-33.411,79	0,00	

\*\*\* Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" \*\*\*



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	- Personalauszahlungen		118.800,00	0,00	0,00	0,00	3.082,21	121.882,21	0,00	121.882,21	125.320,36	-3.438,15	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		55.200,00	0,00	0,00	0,00	3.617,48	58.817,48	0,00	58.817,48	48.589,27	10.228,21	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		296.500,00	0,00	0,00	0,00	1.206,85	297.706,85	0,00	297.706,85	275.103,68	22.603,17	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		26.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.717,21	22.282,79	0,00	22.282,79	23.367,76	-1.084,97	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		496.500,00	0,00	0,00	0,00	4.189,33	500.689,33	0,00	500.689,33	472.381,07	28.308,26	0,00	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-496.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-500.689,33	0,00	-500.689,33	-472.381,07	-28.308,26	0,00	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		-496.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-500.689,33	0,00	-500.689,33	-472.381,07	-28.308,26	0,00	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-496.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-500.689,33	0,00	-500.689,33	-472.381,07	-28.308,26	0,00	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-496.500,00	0,00	0,00	0,00	-4.189,33	-500.689,33	0,00	-500.689,33	-472.381,07	-28.308,26	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		5.500,00	0,00	1.133,00	0,00	0,00	6.633,00	1.099,44	7.732,44	6.732,44	1.000,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		5.500,00	0,00	1.133,00	0,00	0,00	6.633,00	1.099,44	7.732,44	6.732,44	1.000,00	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-5.500,00	0,00	-1.133,00	0,00	0,00	-6.633,00	-1.099,44	-7.732,44	-6.732,44	-1.000,00	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes		-502.000,00	0,00	-1.133,00	0,00	-4.189,33	-507.322,33	-1.099,44	-508.421,77	-479.113,51	-29.308,26	0,00	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		502.000,00	0,00	1.133,00	0,00	7.616,83	510.749,83	1.099,44	511.849,27	479.113,51	32.735,76	0,00	
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	3.427,50	3.427,50	0,00	3.427,50	0,00	3.427,50	0,00	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		502.000,00	0,00	1.133,00	0,00	4.189,33	507.322,33	1.099,44	508.421,77	479.113,51	29.308,26	0,00	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		1.506.000,00	0,00	3.399,00	0,00	19.422,99	1.528.821,99	3.298,32	1.532.120,31	1.437.340,53	94.779,78	0,00	





Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	- Personalauszahlungen		1.700,00	0,00	0,00	0,00	47,70	1.747,70	0,00	1.747,70	1.687,30	60,40	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		7.000,00	0,00	468,72	0,00	1.816,96	9.285,68	0,00	9.285,68	9.182,22	103,46	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		30.100,00	0,00	0,00	0,00	-2.553,31	27.546,69	0,00	27.546,69	10.051,25	17.495,44	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		6.800,00	0,00	0,00	0,00	-735,57	6.064,43	0,00	6.064,43	2.070,44	3.993,99	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		45.600,00	0,00	468,72	0,00	-1.424,22	44.644,50	0,00	44.644,50	22.991,21	21.653,29	0,00	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-45.600,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-44.644,50	0,00	-44.644,50	-22.991,21	-21.653,29	0,00	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		-45.600,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-44.644,50	0,00	-44.644,50	-22.991,21	-21.653,29	0,00	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-45.600,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-44.644,50	0,00	-44.644,50	-22.991,21	-21.653,29	0,00	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-45.600,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-44.644,50	0,00	-44.644,50	-22.991,21	-21.653,29	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.076,30	123,70	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.076,30	123,70	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00	-1.076,30	-123,70	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes		-46.800,00	0,00	-468,72	0,00	1.424,22	-45.844,50	0,00	-45.844,50	-24.067,51	-21.776,99	0,00	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		46.800,00	0,00	468,72	0,00	3.400,31	50.669,03	0,00	50.669,03	24.067,51	26.601,52	0,00	
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	4.824,53	4.824,53	0,00	4.824,53	0,00	4.824,53	0,00	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		46.800,00	0,00	468,72	0,00	-1.424,22	45.844,50	0,00	45.844,50	24.067,51	21.776,99	0,00	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		140.400,00	0,00	1.406,16	0,00	5.376,40	147.182,56	0,00	147.182,56	72.202,53	74.980,03	0,00	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	1.940,50	-1.040,50	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		27.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.400,00	0,00	27.400,00	27.385,80	14,20	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		258.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.000,00	0,00	258.000,00	353.766,68	-95.766,68	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		286.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	286.300,00	0,00	286.300,00	383.092,98	-96.792,98	0,00	
	- Personalauszahlungen		69.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.982,21	66.617,79	0,00	66.617,79	62.912,35	3.705,44	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		216.800,00	0,00	0,00	0,00	431,09	217.231,09	0,00	217.231,09	170.679,58	46.551,51	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		18.100,00	0,00	0,00	0,00	-1.434,32	16.665,68	0,00	16.665,68	14.121,92	2.543,76	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		42.600,00	0,00	0,00	0,00	604,53	43.204,53	0,00	43.204,53	41.875,02	1.329,51	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		347.100,00	0,00	0,00	0,00	-3.380,91	343.719,09	0,00	343.719,09	289.588,87	54.130,22	0,00	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-60.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-57.419,09	0,00	-57.419,09	93.504,11	-150.923,20	0,00	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		-60.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-57.419,09	0,00	-57.419,09	93.504,11	-150.923,20	0,00	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-60.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-57.419,09	0,00	-57.419,09	93.504,11	-150.923,20	0,00	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-60.800,00	0,00	0,00	0,00	3.380,91	-57.419,09	0,00	-57.419,09	93.504,11	-150.923,20	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		25.600,00	0,00	0,00	0,00	398,70	25.998,70	13.018,55	39.017,25	17.570,78	21.446,47	21.218,55	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		25.600,00	0,00	0,00	0,00	398,70	25.998,70	13.018,55	39.017,25	17.570,78	21.446,47	21.218,55	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-25.600,00	0,00	0,00	0,00	-398,70	-25.998,70	-13.018,55	-39.017,25	-17.570,78	-21.446,47	-21.218,55	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes		-86.400,00	0,00	0,00	0,00	2.982,21	-83.417,79	-13.018,55	-96.436,34	75.933,33	-172.369,67	-21.218,55	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		86.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86.400,00	13.018,55	99.418,55	0,00	99.418,55	21.218,55	
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	0,00	2.982,21	2.982,21	0,00	2.982,21	75.933,33	-72.951,12	0,00	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		86.400,00	0,00	0,00	0,00	-2.982,21	83.417,79	13.018,55	96.436,34	-75.933,33	172.369,67	21.218,55	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		259.200,00	0,00	0,00	0,00	-2.982,21	256.217,79	39.055,65	295.273,44	-75.933,33	371.206,77	63.655,65	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		49.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.900,00	0,00	49.900,00	42.548,48	7.351,52	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		91.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	91.200,00	0,00	91.200,00	107.035,16	-15.835,16	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	3.817,81	-3.317,81	0,00	
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.000,00	0,00	77.000,00	83.089,46	-6.089,46	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		218.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	218.700,00	0,00	218.700,00	236.490,91	-17.790,91	0,00	
	- Personalauszahlungen		5.400,00	0,00	0,00	0,00	-147,70	5.252,30	0,00	5.252,30	5.220,00	32,30	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		442.300,00	0,00	0,00	0,00	673,45	442.973,45	0,00	442.973,45	298.508,87	144.464,58	0,00	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	12.584,64	2.815,36	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen		64.100,00	0,00	0,00	0,00	-673,45	63.426,55	0,00	63.426,55	53.472,95	9.953,60	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		527.200,00	0,00	0,00	0,00	-147,70	527.052,30	0,00	527.052,30	369.786,46	157.265,84	0,00	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-308.500,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-308.352,30	0,00	-308.352,30	-133.295,55	-175.056,75	0,00	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		-308.500,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-308.352,30	0,00	-308.352,30	-133.295,55	-175.056,75	0,00	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-308.500,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-308.352,30	0,00	-308.352,30	-133.295,55	-175.056,75	0,00	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		-308.500,00	0,00	0,00	0,00	147,70	-308.352,30	0,00	-308.352,30	-133.295,55	-175.056,75	0,00	
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.683,68	57.683,68	54.590,97	3.092,71	3.092,71	
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.224,26	-16.224,26	0,00	
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten		20.000,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	22.538,93	0,00	22.538,93	61.248,40	-38.709,47	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		170.000,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	172.538,93	57.683,68	230.222,61	132.063,63	98.158,98	3.092,71	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen		476.600,00	0,00	0,00	0,00	99,08	476.699,08	279.812,58	756.511,66	178.536,09	577.975,57	430.703,10	
20.	- Auszahlungen für Vorräte		2.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.800,00	58.951,34	61.751,34	4.486,36	57.264,98	58.901,34	
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	2.538,93	0,00	0,00	2.538,93	0,00	2.538,93	2.538,93	0,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		479.400,00	0,00	2.538,93	0,00	99,08	482.038,01	338.763,92	820.801,93	185.561,38	635.240,55	489.604,44	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-309.400,00	0,00	0,00	0,00	-99,08	-309.499,08	-281.080,24	-590.579,32	-53.497,75	-537.081,57	-486.511,73	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes		-617.900,00	0,00	0,00	0,00	48,62	-617.851,38	-281.080,24	-898.931,62	-186.793,30	-712.138,32	-486.511,73	
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		705.300,00	0,00	0,00	0,00	12.951,74	718.251,74	281.080,24	999.331,98	382.017,60	617.314,38	486.511,73	
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		87.400,00	0,00	0,00	0,00	13.000,36	100.400,36	0,00	100.400,36	195.224,30	-94.823,94	0,00	
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		617.900,00	0,00	0,00	0,00	-48,62	617.851,38	281.080,24	898.931,62	186.793,30	712.138,32	486.511,73	
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		2.028.500,00	0,00	0,00	0,00	25.854,86	2.054.354,86	843.240,72	2.897.595,58	950.828,50	1.946.767,08	1.459.535,19	



Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	im Haus-	gung von	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des	Haushalts-	Ergebnis	Übertra-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.193.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.193.200,00	0,00	2.193.200,00	2.276.780,02	-83.580,02	0,00
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		275.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	275.600,00	0,00	275.600,00	263.539,92	12.060,08	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	1.295,44	-895,44	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		2.469.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.469.200,00	0,00	2.469.200,00	2.541.615,38	-72.415,38	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.491.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.491.800,00	0,00	1.491.800,00	1.478.882,56	12.917,44	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		1.491.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.491.800,00	0,00	1.491.800,00	1.478.882,56	12.917,44	0,00
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		977.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	977.400,00	0,00	977.400,00	1.062.732,82	-85.332,82	0,00
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	25.598,70	401,30	0,00
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		94.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.400,00	0,00	94.400,00	89.419,15	4.980,85	0,00
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen		-68.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.400,00	0,00	-68.400,00	-63.820,45	-4.579,55	0,00
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		909.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	909.000,00	0,00	909.000,00	998.912,37	-89.912,37	0,00
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		909.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	909.000,00	0,00	909.000,00	998.912,37	-89.912,37	0,00
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen		909.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	909.000,00	0,00	909.000,00	998.912,37	-89.912,37	0,00
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	22.820,93	-12.320,93	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	22.820,93	-12.320,93	0,00
18.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	0,00	6.500,00	6.500,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	0,00	6.500,00	6.500,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	-6.500,00	4.000,00	22.820,93	-18.820,93	-6.500,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes		919.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	919.500,00	-6.500,00	913.000,00	1.021.733,30	-108.733,30	-6.500,00
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		146.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	146.000,00	0,00	146.000,00	145.892,72	107,28	0,00
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen		-146.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-146.000,00	0,00	-146.000,00	-145.892,72	-107,28	0,00
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		17.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	0,00



Teilhaushalt 5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermäch-	des	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Haushalts-	Abweichung	gung von	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		17.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	0,00
30.	+ Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		213.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	213.100,00	6.500,00	219.600,00	227.089,56	-7.489,56	6.500,00
31.	- Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		1.004.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.004.500,00	0,00	1.004.500,00	1.102.930,14	-98.430,14	0,00
32.	= Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand		-791.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-791.400,00	6.500,00	-784.900,00	-875.840,58	90.940,58	6.500,00
33.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		-493.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-493.300,00	19.500,00	-473.800,00	-567.554,18	93.754,18	19.500,00

\*\*\* Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" \*\*\*



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	11101	11102	11402	12101
			Personalwesen	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Wahlen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	120.233,15	91.433,15	0,00	28.800,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.108,94	0,00	0,00	0,00	11.132,48	0,00
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	8.364,70	0,00	0,00	0,00	8.364,70	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	280.105,44	0,00	3.571,92	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	16.859,96	1.467,48	2.300,81	0,00	12.907,06	184,61
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	458.672,19	92.900,63	5.872,73	28.800,00	32.404,24	184,61
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-458.672,19	-92.900,63	-5.872,73	-28.800,00	-32.404,24	-184,61
24	= Ordentliches Ergebnis	-458.672,19	-92.900,63	-5.872,73	-28.800,00	-32.404,24	-184,61
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-458.672,19	-92.900,63	-5.872,73	-28.800,00	-32.404,24	-184,61
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-458.672,19	-92.900,63	-5.872,73	-28.800,00	-32.404,24	-184,61



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		21101	21501	36101			
		Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege			
		in €	in €	in €			
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.118,49	7.857,97	0,00			
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	276.533,52			
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	14.118,49	7.857,97	276.533,52			
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.118,49	-7.857,97	-276.533,52			
24	= Ordentliches Ergebnis	-14.118,49	-7.857,97	-276.533,52			
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-14.118,49	-7.857,97	-276.533,52			
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-14.118,49	-7.857,97	-276.533,52			





Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		2	28101	36201	28102	35101	
			Kulturförderung und Gemeindecronik	Kinder- und Jugendarbeit	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung	
		in €	in €	in €	in €	in €	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	420,31	0,00	420,31	0,00	0,00	
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	420,31	0,00	420,31	0,00	0,00	
11	- Personalaufwendungen	1.687,30	1.687,30	0,00	0,00	0,00	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.182,22	1.012,76	22,95	4.553,31	3.593,20	
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	1.017,08	62,78	954,30	0,00	0,00	
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	10.051,25	0,00	10.051,25	0,00	0,00	
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	2.969,73	88,24	901,20	1.697,72	282,57	
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	24.907,58	2.851,08	11.929,70	6.251,03	3.875,77	
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-24.487,27	-2.851,08	-11.509,39	-6.251,03	-3.875,77	
24	= Ordentliches Ergebnis	-24.487,27	-2.851,08	-11.509,39	-6.251,03	-3.875,77	
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-24.487,27	-2.851,08	-11.509,39	-6.251,03	-3.875,77	
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-24.487,27	-2.851,08	-11.509,39	-6.251,03	-3.875,77	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Proseken				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	11.429,80	11.429,80				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.385,80	27.385,80				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	277.256,38	277.256,38				
9	+ Sonstige laufende Erträge	3.283,32	3.283,32				
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	319.355,30	319.355,30				
11	- Personalaufwendungen	51.928,57	51.928,57				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.329,65	168.329,65				
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	67.200,14	67.200,14				
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	15.821,16	15.821,16				
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	41.791,72	41.791,72				
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	345.071,24	345.071,24				
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-25.715,94	-25.715,94				
24	= Ordentliches Ergebnis	-25.715,94	-25.715,94				
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-25.715,94	-25.715,94				
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-25.715,94	-25.715,94				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	20.504,98	3.827,12	2.725,76	9.152,63	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.030,55	7.229,00	963,10	3.328,07	13.578,85	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	141.430,83	139.570,83	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.084,14	881,56	721,95	5.125,28	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	104.662,31	18.514,49	0,00	109,56	81,20	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	322.712,81	170.023,00	4.410,81	17.715,54	13.660,05	0,00
11	- Personalaufwendungen	5.220,00	0,00	5.220,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204.215,49	61.311,95	7.289,38	66.115,57	36.006,69	1.482,16
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	324.839,39	47.040,57	22.094,27	222.039,98	0,00	1.536,04
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	801,60	800,00	0,00	0,00	0,06	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.510,20	0,00	1.700,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	63.408,84	12.346,45	15.834,94	4.480,99	105,76	698,54
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	607.995,52	121.498,97	52.138,59	292.636,54	36.112,51	3.716,74
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-285.282,71	48.524,03	-47.727,78	-274.921,00	-22.452,46	-3.716,74
24	= Ordentliches Ergebnis	-285.282,71	48.524,03	-47.727,78	-274.921,00	-22.452,46	-3.716,74
25	+ Außerordentliche Erträge	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-285.276,71	48.524,03	-47.727,78	-274.921,00	-22.452,46	-3.716,74
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-285.276,71	48.524,03	-47.727,78	-274.921,00	-22.452,46	-3.716,74



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	51101	53801	54001	54301	54401
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe und Kleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	4.113,77	306,78
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	199,42	0,00	913,64	2.179,15
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.940,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	83.089,46	306,60	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	199,42	83.089,46	7.274,01	2.485,93
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.922,72	0,00	0,00	0,00	3.759,59	11.630,97
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	4.680,02	0,00	0,00	0,00	15.583,86	530,27
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	7.810,20	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	9.686,32	214,74	0,00	0,00	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	14.602,74	9.686,32	8.024,94	0,00	19.343,45	12.161,24
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.602,74	-9.686,32	-7.825,52	83.089,46	-12.069,44	-9.675,31
24	= Ordentliches Ergebnis	-14.602,74	-9.686,32	-7.825,52	83.089,46	-12.069,44	-9.675,31
25	+ Außerordentliche Erträge	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	= Außerordentliches Ergebnis	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-14.596,74	-9.686,32	-7.825,52	83.089,46	-12.069,44	-9.675,31
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-14.596,74	-9.686,32	-7.825,52	83.089,46	-12.069,44	-9.675,31



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54601	55101	55202	55301	55302	56101
		Allgemeine Parkeinrichtungen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler und Mahnmale	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	Umweltschutzmaßnahmen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	191,92	0,00	187,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	18.639,32	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	1.860,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	415,35	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	2.558,10	2,90	0,00	0,00	0,00
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.750,02	19.057,57	187,00	1.860,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79,25	402,22	1.967,31	0,00	1.950,98	2.296,70
14	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 14 GemHVO-Doppik	0,00	191,92	9.707,05	0,00	1.408,81	26,60
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	0,00	0,00	1,54	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	129,70	19.844,88	0,00	66,52	0,00
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	79,25	723,84	31.520,78	0,00	3.426,31	2.323,30
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-79,25	2.026,18	-12.463,21	187,00	-1.566,31	-2.323,30
24	= Ordentliches Ergebnis	-79,25	2.026,18	-12.463,21	187,00	-1.566,31	-2.323,30
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79,25	2.026,18	-12.463,21	187,00	-1.566,31	-2.323,30
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79,25	2.026,18	-12.463,21	187,00	-1.566,31	-2.323,30



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.270.556,12	2.270.556,12	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	272.937,78	272.937,78	0,00	0,00		
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.656,97	485,37	1.171,60	0,00		
10	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.545.150,87	2.543.979,27	1.171,60	0,00		
15	- Abschreibungen gem. § 2 Absatz 1 Nummer 15 GemHVO-Doppik	1.219,97	1.074,06	145,91	0,00		
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.488.258,86	1.488.258,86	0,00	0,00		
18	- Sonstige laufenden Aufwendungen	223,70	141,42	82,28	0,00		
19	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.489.702,53	1.489.474,34	228,19	0,00		
20	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.055.448,34	1.054.504,93	943,41	0,00		
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	26.787,87	5.886,77	4.765,04	16.136,06		
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	89.145,56	2.165,00	86.980,56	0,00		
23	= Finanzergebnis	-62.357,69	3.721,77	-82.215,52	16.136,06		
24	= Ordentliches Ergebnis	993.090,65	1.058.226,70	-81.272,11	16.136,06		
28	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	993.090,65	1.058.226,70	-81.272,11	16.136,06		
32	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	993.090,65	1.058.226,70	-81.272,11	16.136,06		

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" \*\*\*



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	11101	11102	11402	12101
			Personalwesen	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Wahlen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Personalauszahlungen	125.320,36	91.433,15	0,00	33.887,21	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.589,27	0,00	0,00	0,00	11.171,14	0,00
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	275.103,68	0,00	3.571,92	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	23.367,76	1.467,48	8.850,97	0,00	12.864,70	184,61
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	472.381,07	92.900,63	12.422,89	33.887,21	24.035,84	184,61
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-472.381,07	-92.900,63	-12.422,89	-33.887,21	-24.035,84	-184,61
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-472.381,07	-92.900,63	-12.422,89	-33.887,21	-24.035,84	-184,61
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-472.381,07	-92.900,63	-12.422,89	-33.887,21	-24.035,84	-184,61
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-472.381,07	-92.900,63	-12.422,89	-33.887,21	-24.035,84	-184,61
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	6.732,44	0,00	0,00	0,00	6.732,44	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.732,44	0,00	0,00	0,00	6.732,44	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.732,44	0,00	0,00	0,00	-6.732,44	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-479.113,51	-92.900,63	-12.422,89	-33.887,21	-30.768,28	-184,61



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		21101	21501	36101			
		Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege			
		in €	in €	in €			
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.618,49	14.799,64	0,00			
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	271.531,76			
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	22.618,49	14.799,64	271.531,76			
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.618,49	-14.799,64	-271.531,76			
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-22.618,49	-14.799,64	-271.531,76			
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.618,49	-14.799,64	-271.531,76			
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.618,49	-14.799,64	-271.531,76			
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-22.618,49	-14.799,64	-271.531,76			





Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		2	28101	36201	28102	35101	
			Kulturförderung und Gemeindechronik	Kinder- und Jugendarbeit	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung	
		in €	in €	in €	in €	in €	
	- Personalauszahlungen	1.687,30	1.687,30	0,00	0,00	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.182,22	1.012,76	22,95	4.553,31	3.593,20	
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	10.051,25	0,00	10.051,25	0,00	0,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.070,44	88,24	929,76	761,37	291,07	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	22.991,21	2.788,30	11.003,96	5.314,68	3.884,27	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.991,21	-2.788,30	-11.003,96	-5.314,68	-3.884,27	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-22.991,21	-2.788,30	-11.003,96	-5.314,68	-3.884,27	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.991,21	-2.788,30	-11.003,96	-5.314,68	-3.884,27	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-22.991,21	-2.788,30	-11.003,96	-5.314,68	-3.884,27	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.076,30	1.076,30	0,00	0,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.076,30	1.076,30	0,00	0,00	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.076,30	-1.076,30	0,00	0,00	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-24.067,51	-3.864,60	-11.003,96	-5.314,68	-3.884,27	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Proseken				
		in €	in €				
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.940,50	1.940,50				
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.385,80	27.385,80				
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	353.766,68	353.766,68				
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00				
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	383.092,98	383.092,98				
	- Personalauszahlungen	62.912,35	62.912,35				
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	170.679,58	170.679,58				
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	14.121,92	14.121,92				
	- Sonstige laufende Auszahlungen	41.875,02	41.875,02				
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	289.588,87	289.588,87				
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	93.504,11	93.504,11				
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	93.504,11	93.504,11				
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	93.504,11	93.504,11				
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	93.504,11	93.504,11				
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	17.570,78	17.570,78				
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.570,78	17.570,78				
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.570,78	-17.570,78				
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	75.933,33	75.933,33				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.548,48	7.388,00	963,10	0,00	13.464,85	0,00
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.035,16	105.315,16	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.817,81	1.228,38	0,00	2.174,08	0,00	0,00
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	83.089,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	236.490,91	113.931,54	963,10	2.174,08	13.464,85	0,00
	- Personalauszahlungen	5.220,00	0,00	5.220,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	298.508,87	52.793,82	7.261,58	165.459,11	34.704,83	1.482,16
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	12.584,64	0,00	4.774,44	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	53.472,95	7.107,79	15.778,46	0,00	0,00	698,54
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	369.786,46	59.901,61	33.034,48	165.459,11	34.704,83	2.180,70
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-133.295,55	54.029,93	-32.071,38	-163.285,03	-21.239,98	-2.180,70
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-133.295,55	54.029,93	-32.071,38	-163.285,03	-21.239,98	-2.180,70
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-133.295,55	54.029,93	-32.071,38	-163.285,03	-21.239,98	-2.180,70
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-133.295,55	54.029,93	-32.071,38	-163.285,03	-21.239,98	-2.180,70
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	54.590,97	0,00	0,00	54.590,97	0,00	0,00
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	16.224,26	15.656,40	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	61.248,40	58.258,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	132.063,63	73.914,40	0,00	54.590,97	0,00	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	178.536,09	11.669,69	11.618,75	123.401,58	0,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	4.486,36	2.767,36	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	183.022,45	14.437,05	11.618,75	123.401,58	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.958,82	59.477,35	-11.618,75	-68.810,61	0,00	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-184.254,37	113.507,28	-43.690,13	-232.095,64	-21.239,98	-2.180,70



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	51101	53801	54001	54301	54401
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe und Kleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	199,42	0,00	0,00	1.871,23
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	83.089,46	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	199,42	83.089,46	0,00	1.871,23
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.053,77	0,00	0,00	0,00	6.021,12	12.655,60
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	7.810,20	0,00	0,00	0,00
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	9.636,32	214,74	0,00	0,00	0,00
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	12.053,77	9.636,32	8.024,94	0,00	6.021,12	12.655,60
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-12.053,77	-9.636,32	-7.825,52	83.089,46	-6.021,12	-10.784,37
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-12.053,77	-9.636,32	-7.825,52	83.089,46	-6.021,12	-10.784,37
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-12.053,77	-9.636,32	-7.825,52	83.089,46	-6.021,12	-10.784,37
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-12.053,77	-9.636,32	-7.825,52	83.089,46	-6.021,12	-10.784,37
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	112,86	0,00
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	112,86	0,00
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	30.099,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	1.719,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.099,08	1.719,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.099,08	-1.719,00	0,00	0,00	112,86	0,00
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-42.152,85	-11.355,32	-7.825,52	83.089,46	-5.908,26	-10.784,37



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		54601	55101	55202	55302	56101	
		Allgemeine Parkeinrichtungen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	Umweltschutzmaßnahmen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	18.661,88	0,00	0,00	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	1.720,00	0,00	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	415,35	0,00	0,00	
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	19.077,23	1.720,00	0,00	
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79,25	402,22	1.967,31	2.081,10	1.547,00	
	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	129,70	19.840,88	66,52	0,00	
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	79,25	531,92	21.808,19	2.147,62	1.547,00	
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-79,25	-531,92	-2.730,96	-427,62	-1.547,00	
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-79,25	-531,92	-2.730,96	-427,62	-1.547,00	
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79,25	-531,92	-2.730,96	-427,62	-1.547,00	
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-79,25	-531,92	-2.730,96	-427,62	-1.547,00	
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	455,00	0,00	0,00	0,00	
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	2.990,40	0,00	0,00	0,00	
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.445,40	0,00	0,00	0,00	
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.746,99	0,00	0,00	0,00	
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.746,99	0,00	0,00	0,00	
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.698,41	0,00	0,00	0,00	
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-79,25	1.166,49	-2.730,96	-427,62	-1.547,00	



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 i.V.m. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.276.780,02	2.276.780,02	0,00	0,00		
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	263.539,92	263.539,92	0,00	0,00		
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.295,44	0,00	1.295,44	0,00		
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.541.615,38	2.540.319,94	1.295,44	0,00		
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.478.882,56	1.478.882,56	0,00	0,00		
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.478.882,56	1.478.882,56	0,00	0,00		
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.062.732,82	1.061.437,38	1.295,44	0,00		
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	25.598,70	4.700,77	4.761,87	16.136,06		
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	89.419,15	2.165,00	87.254,15	0,00		
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-63.820,45	2.535,77	-82.492,28	16.136,06		
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	998.912,37	1.063.973,15	-81.196,84	16.136,06		
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	998.912,37	1.063.973,15	-81.196,84	16.136,06		
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	998.912,37	1.063.973,15	-81.196,84	16.136,06		
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.820,93	22.820,93	0,00	0,00		
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.820,93	22.820,93	0,00	0,00		
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.820,93	22.820,93	0,00	0,00		
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	1.021.733,30	1.086.794,08	-81.196,84	16.136,06		

\*\*\* Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" \*\*\*



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2016

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		13.740.892,58	13.640.766,04	-100.126,54
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		621.788,04	588.773,55	-33.014,49
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		621.788,04	588.773,55	-33.014,49
1.2	Sachanlagen		10.707.186,39	10.640.074,34	-67.112,05
1.2.1	Wald, Forsten		4.392,01	4.392,01	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		1.122.749,61	951.415,69	-171.333,92
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.389.464,38	5.481.853,83	92.389,45
1.2.4	Infrastrukturvermögen		3.903.921,83	3.790.840,07	-113.081,76
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		2,00	2,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		150.810,90	184.023,91	33.213,01
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		110.402,64	110.061,28	-341,36
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		25.443,02	117.485,55	92.042,53
1.3	Finanzanlagen		2.411.918,15	2.411.918,15	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		995.262,01	995.262,01	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		1.416.656,14	1.416.656,14	0,00
2.	Umlaufvermögen		1.532.278,50	1.695.751,52	163.473,02
2.1	Vorräte		455.307,29	410.791,29	-44.516,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		448.579,90	404.586,25	-43.993,65
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		6.727,39	6.205,04	-522,35
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.076.971,21	1.284.960,23	207.989,02
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen davon		14.568,65	21.897,33	7.328,68
	Forderungen		27.200,85	34.180,56	6.979,71
	Einzelwertberichtigungen		-12.632,20	-12.283,23	348,97
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon		905,00	75,00	-830,00
	Forderungen		905,00	75,00	-830,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon		34.075,04	55.562,05	21.487,01
	Forderungen		34.075,04	55.562,05	21.487,01
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen davon		0,00	1.725,84	1.725,84
	Forderungen		0,00	1.725,84	1.725,84
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.016.500,56	1.203.359,28	186.858,72
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		933.238,62	1.195.321,47	262.082,85
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich davon		83.261,94	8.037,81	-75.224,13
	Forderungen		83.261,94	8.037,81	-75.224,13
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände davon		10.921,96	2.340,73	-8.581,23



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2016

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
	Forderungen		10.921,96	2.340,73	-8.581,23
	Bilanzsumme		15.273.171,08	15.336.517,56	63.346,48





Passivseite

Bilanz zum 31.12.2016

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (fd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		11.538.505,23	11.766.406,10	227.900,87
1.1	Kapitalrücklage		10.850.355,61	10.879.317,94	28.962,33
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		10.850.355,61	10.879.317,94	28.962,33
1.3	Ergebnisvortrag		607.592,35	688.149,62	80.557,27
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		80.557,27	198.938,54	118.381,27
2.	Sonderposten		1.662.869,26	1.674.689,25	11.819,99
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.419.591,85	1.431.411,84	11.819,99
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.318.508,15	1.334.569,85	16.061,70
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		96.083,70	91.841,99	-4.241,71
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		5.000,00	5.000,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		243.277,41	243.277,41	0,00
3.	Rückstellungen		34.965,71	9.548,71	-25.417,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		34.965,71	9.548,71	-25.417,00
4.	Verbindlichkeiten		1.967.930,88	1.815.971,03	-151.959,85
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		1.872.602,77	1.742.636,46	-129.966,31
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		1.872.602,77	1.742.636,46	-129.966,31
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		11.989,42	11.084,73	-904,69
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		274,97	5.132,27	4.857,30
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	7.810,20	7.810,20
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		45.287,21	40.095,39	-5.191,82
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		45.287,21	40.095,39	-5.191,82
	davon				
	Verbindlichkeiten		45.287,21	40.095,39	-5.191,82
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		37.776,51	9.211,98	-28.564,53
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		68.900,00	69.902,47	1.002,47
5.3	Sonstige		68.900,00	69.902,47	1.002,47
	Bilanzsumme		15.273.171,08	15.336.517,56	63.346,48

\*\*\* Ende der Liste "Bilanz" \*\*\*

## Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
FID	Feature Identify Object = eindeutige Zuordnungsnummer für ein Objekt im Programm Flexi-GIS
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GBM	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
KAF	Kommunaler Aufbaufonds
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LFI	Landesförderinstitut
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel
zzgl.	zuzüglich

**Anhang**

**zum Jahresabschluss**

**der Gemeinde Gägelow**  
**für das Haushaltsjahr 2016**

Stand: 26.06.2019

A. Rechtsgrundlagen	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz	3
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	14
F. Angaben zur Finanzrechnung	17
G. Angaben zu den Teilrechnungen	18
H. Sonstige Angaben	21

## **A. Rechtsgrundlagen**

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 der Gemeinde Gägelow wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 bis 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik erstellt.

## **B. Gliederung des Jahresabschlusses**

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Eröffnungsbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

## **C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

## **D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz**

### **D.1 Anlagevermögen**

#### D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Gägelow verfügt über immaterielle Vermögensgegenstände im Wert von 588,8 T€ Euro (Vorjahr: 621,8 T€). Hauptsächlich handelt es sich hierbei um den 50%igen Anteil am Regenwasserkanal, welcher als Investitionszuschuss an den Zweckverband ausgewiesen wird.

Die Veränderungen zum Vorjahr sind bedingt durch die Abschreibungen.

#### D.1.2 Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzelkosten und Gemeinkosten, Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Das Sachanlagevermögen ist in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

#### D. 1.2.1 Wald, Forsten

Der Bilanzwert in Höhe von 4,4 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

#### D. 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 951,4 T€ (Vorjahr: 1.122,7 T€) setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2015</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2016</b>
Grünflächen	188,8	188,8
Sportflächen	273,0	102,7
Kinderspielplätze	0,7	1,4
Ackerland	388,8	392,5
Schutzflächen	6,3	10,3
Ökoflächen, Ausgleichsflächen	2,0	2,0
Flüsse und Bäche	4,5	4,5
Seen und Teiche	35,1	35,1
Sonstige Gewässer	14,7	14,7
Industrie- und Gewerbegrundstücke	9,4	9,4
Bauland	198,5	189,2

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Eine wesentliche Veränderung zum Vorjahr resultiert aus der Umbuchung aus dem Konto 0224-Sportflächen (168,8 T€) an das Konto 0321-Kindertagesstätten für die Sportfläche am Kindergarten in Proseken, welche bei der Bewertung im Zusammenhang mit der Eröffnungsbilanz falsch zugeordnet war.

Weiterhin wurden aus dem Umlaufvermögen nach Teilverkäufen, Flurstücke in Jamel und Proseken auf die Konten 0230-Ackerland und 0240-Schutzflächen umgebucht.

Des Weiteren wurde im Konto 0296 –Bauland für das Grundstück 6/69 der Flur 1 in der Gemarkung Proseken der Anschlusskostenbeitrag für Trinkwasser aktiviert sowie diverse Grundstücke in Proseken aufgrund Verkaufs in Abgang gebracht.

#### D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 5.481,9 T€ (Vorjahr: 5.389,5 T€) gliedert sich u.a. in folgende Nutzungsarten auf:

<b>Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2015</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2016</b>
Mehrfamilienhäuser	26,2	26,2
Kindertagesstätten	733,0	888,7
Regionale Schulen	3.204,9	3.161,7

Sonstige Kulturanlagen	2,4	3,4
Kleingärten	358,9	358,0
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	508,1	496,3
Leichen-, Trauerhallen	53,3	52,1
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	343,9	338,9
Gewerbe und Industrie	0,0	0,0
Beherbergung, Gastronomie	68,8	70,9
Garagen	89,6	85,4

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen resultieren aus der o.g. Zuordnung aus dem Konto 0224-Sportflächen (168,8 T€) sowie der Aktivierung der Anschlusskostenbeiträge für die Schule und die Sporthalle Proseken, die Kapelle in Weitendorf, die Feuerwehr Proseken und die ehemalige Gaststätte (Aldino), welche sich auf diverse Konten auswirkt.

#### D.1.2.4. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen im Gesamtwert 3.790,8 T€ (Vorjahr 3.903,9 T€) setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Bestandteile</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2015</b>	<b>Wert in T€ 31.12.2016</b>
Verteilungsanlagen (Wasser)	3,4	3,2
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	17,2	17,2
Abwassersammlungsanlagen	420,0	397,5
Regenbauwerke	107,7	103,9
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	760,7	753,9
Landesstraßen (Nebenanlagen)	57,3	55,0
Gemeindestraßen	1.553,5	1.431,6
Straßenbegleitgrün	144,1	134,2
Gehwege	324,3	300,2
Radwege	102,2	98,9
Parkplätze	64,5	58,7
Sonstige Verkehrslenkungsanlagen u.ä.	7,1	7,0
Strombetriebene Straßenbeleuchtung	106,6	207,1
Wasserbauliche Anlagen (Rohrleitungen)	164,3	154,6
Bahnhöfe, Buswartehallen, sonstige Wartehallen	16,3	14,1
Sonstiges Infrastrukturvermögen	54,6	53,4

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen resultieren in dieser Bilanzposition aus der Fertigstellung der Baumaßnahme „Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED“ mit einem Gesamtwert von 114,9 T€ (Konto 04871-Straßenbeleuchtung).

Abgänge mit einem Restwert von 4,5 T€ sind durch die Fertigstellung der Baumaßnahmen und damit Abriss/Abbruch der alten Infrastruktur entstanden.

Des Weiteren wurde im Konto 0481 (Grundstücke) Verkäufe von diversen Flurstücken und Umbuchungen ins Umlaufvermögen aufgrund Verkaufsbeschluss bilanziert.

#### D.1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält einen Halbmeilenstein an der B105 bei Gressow sowie einen Meilenstein bei Stofferstorf, die mit einem Erinnerungswert von 1 Euro bilanziert sind. Der Wert hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

#### D.1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Vermögensgegenstände, die als bewegliche Vermögensgegenstände auszuweisen waren, wurden mittels Beleginventur einzeln erfasst und sind listenmäßig aufgeführt. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden unter Anwendung der durch die Verwaltungsvorschriften vorgegebenen Nutzungsdauern angesetzt.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 184,0 T€ (Vorjahr 150,8 T€) gliedert sich u.a. wie folgt auf:

Vermögensart	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2015	31.12.2016
Baufahrzeuge, Zugmaschinen, Kipper, Kranfahrzeuge	41,3	38,2
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	14,2	3,5
Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	8,7	7,7
Technische Anlagen zum Bau und zur Unterhaltung der Infrastruktur und Landschaftspflege	17,1	14,5
Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	17,9	17,1
Sonstige Betriebsvorrichtungen (0732 – 0739)	51,4	107,8

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Die größte Veränderung zum Vorjahr resultiert hier aufgrund der Anschaffung von Spielgeräten in diversen Ortsteilen mit einem Gesamtwert von rd. 57,3 T€. Außerdem musste in dieser Bilanzposition aufgrund der Zuordnung von Spielgeräten eine Korrektur der Eröffnungsbilanz durchgeführt werden.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition resultieren aus der Nachrüstung eines Lichtmastes am TLF16/24 und der Ausrüstung der Feuerwehr mit einem tragbaren Monitor, einem Schutzdecken-Set und eines Abstütz-Systems.

Außerdem wurden im Zusammenhang mit der Umrüstung auf LED zwei neue Kabelkästen im Ortsteil Weitendorf aktiviert.



D.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 110,1 T€ (Vorjahr 110,4 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Veränderungen haben sich hauptsächlich durch die Aktivierung von diversen Werkzeugen sowie eines Alu-Fahrgerüsts für den Gemeindearbeiter sowie der Anschaffung von diversen Bänken und Sitzgruppen an den Spielplätzen, Präsentationskoffern für die Schule Proseken und einer Ablage für die Feuerwehrschutzbekleidung ergeben.

Des Weiteren wurden unter der Bilanzposition 0827XXXX Geringwertige Vermögensgegenstände Zugänge in Höhe von insgesamt 5.244,39 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr komplett abzuschreiben waren.

D.1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Anlagen im Bau wurden mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag in Höhe von rd. 117,5 T€ ausgewiesen (Vorjahr: 2,2 T€). Der Betrag gliedert sich in folgende Maßnahmen:

Maßnahme	Wert in Euro	
	31.12.2015	31.12.2016
Renaturierung Gewässerbiotop Dorfstraße Gägelow	2.223,12	2.223,12
Deckerneuerung Marktstraße Gägelow und Dorfstraße Stofferstorf	0,00	112.811,03
Sanierung/Modernisierung Sportlerheim (ehemals Aldino)	0,00	2.451,40

Außerdem waren im Vorjahr in dieser Position 23.219,90 Euro für geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen für die Neugestaltung der Spielplätze der gesamten Gemeinde enthalten. Diese wurden den entsprechenden Bilanzkonten zugeordnet (Siehe auch D.1.2.7.).

D.1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen (Gesamtbetrag 2.411,9 T€) wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Dabei wurden die Anteile an verbundenen Unternehmen (nicht börsennotierte Anteile) mit dem Anschaffungswert angesetzt. Dies betrifft das gezeichnete Kapital an der Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH, an der die Gemeinde mit 20 % beteiligt ist.

Die Anteile an Zweckverbänden betreffen den Zweckverband Wismar und den Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG. Die Anteile am Zweckverband Wismar wurden mittels Ersatzwert mit dem anteiligen Eigenanteil (nach Einwohnerzahlen) zum 31.12.2008, die Anteile am Kommunalen Anteilseignerverband nach der Anzahl der Aktien und deren Wert bewertet.

In dieser Bilanzposition sind gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen eingetreten.

## **D.2. Umlaufvermögen**

### **D.2.1 Vorräte**

Unter der Bilanzposition 2.1.2. "Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen" und 2.1.3. „Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren“ handelt es sich bei den Vorräten um zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke.

Der Bilanzposten weist 410,8 T€ aus. Die Verringerung zum Vorjahr um 44,5 T€ betrifft hauptsächlich den Verkauf eines Flurstückes in der Gemarkung Proseken sowie in der Gemarkung Jamel und Gewerbeflächen in Gägelow.

Die Zuordnung aus dem Anlagevermögen in das Umlaufvermögen erfolgte aufgrund der Verkaufsbeschlüsse der Gemeindevertretung

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Stichtag nicht zu vorzunehmen.

### **D. 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und bei der Aufstellung der Schlussbilanz berücksichtigt.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 1.284.960,23 Euro (Vorjahr: 1.076.971,21 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 21.897,33 Euro, davon
  - o Gebührenforderungen in Höhe von 405,75 Euro
  - o Steuerforderungen in Höhe von 15.469,46 Euro
  - o Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 4.738,37 Euro
  - o sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen in Höhe von 1.283,75 Euro.

Wertberichtigungen wurden in Höhe von 12.283,23 Euro vorgenommen.

- Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 75,00 Euro, Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen.
- Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 55.562,05 Euro betreffen die Wohnungs- und Garagenbewirtschaftung des laufenden Jahres.
- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.203.359,28 Euro
  - o Der Kassenbestand der Gemeinde per 31.12.2016 im Rahmen der Einheitskasse beträgt zum Bilanzstichtag 1.195.321,47 Euro (Vorjahr: 933.238,62 Euro).
- Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 2.340,73 Euro.

Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind. Hauptsächlich handelt es sich hier um Erträge aus Werbung und die Nachzahlung für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer.

#### D.2.4 Liquide Mittel

Die Gemeinde Gägelow verfügt nicht über eigene liquide Mittel.

#### D.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Es wurde kein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

## D.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Stichtag der Bilanz 11.766,4 T€. Es beinhaltet die allgemeine Kapitalrücklage in Höhe von 10.879,3 T€. Das Eigenkapital hat sich zum Vorjahr um 227,9 T€ erhöht. Dies resultiert aus den Ergebnisüberschüssen des aktuellen und der Vorjahre von 198,9,4 T€, der Zuführung an die Kapitalrücklage aus den investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 22,8 T€ sowie einer Korrektur der Eröffnungsbilanz in Höhe von 6,1 T€. Es wurde keine zweckgebundene Ergebnisrücklage und keine Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gebildet. Es wurde außerdem ein Ergebnisvortrag aus dem Jahr 2015 vorgenommen (80,5 T€).

### D.4.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 29,0 T€ erhöht. Die investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 22.820,93 Euro, die der Kapitalrücklage zuzuführen sind, wurden nicht gemäß § 18 GemHVO für die Deckung von Fehlbeträgen, die aus den planmäßigen Abschreibungen entstehen, aufgelöst, weil das Ergebnis ohne Fehlbetrag abschließt. Zudem wurde aufgrund der Zuordnung von Spielgeräten die Eröffnungsbilanz in Höhe von 6.141,40 Euro korrigiert. (Siehe auch D.1.2.7.)

### D.4.2 Ergebnisrücklagen

#### D.4.2.1 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen

Im Haushaltsjahr sollen keine zweckgebundenen Rücklagen aus dem Jahresergebnis gebildet werden, da die Voraussetzungen nach § 37 GemHVO nicht vorliegen.

#### D.4.2.2 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Voraussetzungen für die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nach des § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik lagen nicht vor.

### D.4.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Stand 31.12.2015	607.592,35
Zuführung des Ergebnisses des Haushaltsvorjahres	80.557,27
Stand 31.12.2016	688.149,62

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Saldo zum 31.12.2015	2.118,880,98
Saldo des Haushaltsjahres 2016	317.855,93
Saldo insgesamt	2.436.736,91

## D.5 Sonderposten

### D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Der Sonderposten zum Anlagevermögen beträgt insgesamt 1.431,4 T€ (Vorjahr: 1.419,6 T€). Die Erhöhung um insgesamt 11,8 T€ wird in den Punkten 5.1.1 bis 5.1.3 erläutert.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	T€
Stand 31.12.2015	1.419,6
Zuführung	58,1
Umbuchung	0,0
Auflösung	43,8
Abgang	2,5
Stand 31.12.2016	1.431,4

#### D.5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Gemeinde Gägelow hat im Haushaltsjahr zahlungswirksame Zuwendungen in Höhe von 54.590,97 Euro erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen sind. Dies betrifft ELER-Zuwendungen für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED in den Ortsteilen Weitendorf und Jamel.

Veränderungen haben sich überwiegend durch die planmäßige Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände ergeben.

Die Buchwerte zum Bilanzstichtag setzten sich wie folgt zusammen:

	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2015	31.12.2016
Zuwendungen von der EU	250,4	299,7
Zuwendungen des Bundes	289,1	283,2
Zuwendungen des Landes	692,2	669,9
Zuwendungen des Landkreises	17,9	15,7
Zuwendungen von Zweckverbänden	57,8	56,1
Zuwendungen von privaten Unternehmen	9,0	8,0
Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich	2,0	2,0

#### D 5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Weitere Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten wurden nicht veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Es wurden zudem ertragswirksame Auflösungen in Höhe von rd. 4,2 T€ verbucht.

Die Gemeinde hat bereits im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen.

#### D.5.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser Posten nicht verändert (5,0 T€). Der Bestand betrifft die Kostenbeteiligung der Wismarer Wohnungsgenossenschaft eG für den Ausbau der Löschwasserentnahmestelle in Gägelow.

### D 5.1.4 Sonstige Sonderposten

Unter der Bilanzposition der "Sonstigen Sonderposten" waren zum Eröffnungsbilanzstichtag erhöhte Schlüsselzuweisungen 2007 bis 2009 (laut Haushaltserlass des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern vom 20. November 2006) zu passivieren. Der Vorjahreswert in Höhe von 243.277,41 verändert sich nicht, weil das Ergebnis mit einem Überschuss abschließt.

## D.6 Rückstellungen

### D.6.1 sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

Art der Rückstellung	Betrag	Zuführung	Entnahme	Betrag
	31.12.2015	2016	2016	31.12.2016
1. Unterlassene Instandhaltung bebaute Grundstücke	4.100,00	6.148,71	4.100,00	6.148,71
2. Sonstige Verpflichtungen	30.865,71		29.165,71	3.400,00
- Schullasten	15.441,67		15.441,67	0,00
- Altersteilzeit	13.724,04		13.724,04	0,00
- Rentenversicherung	1.700,00	1.700,00	0,00	3.400,00
<b>Insgesamt</b>	<b>34.965,71</b>	<b>7.848,71</b>	<b>33.265,71</b>	<b>9.548,71</b>

Die Rückstellungen für den Schullastenausgleich wurden aufgrund der Neufassung der GemHVO komplett aufgelöst. Demnach kann für jährlich wiederkehrende Aufwendungen auf die Bildung von Rückstellungen verzichtet werden.

Ab dem Jahr 2015 werden Rückstellungen für SV-Beiträge für den Bürgermeister gebildet.

Die baulichen Maßnahmen für die vorgesehene Erweiterung des Datennetzes in der Schule wurden im Jahr 2016 umgesetzt und somit die Rücklage aufgelöst (4.100,00 Euro). Zudem wurden neue Rückstellungen für die Deckensanierung der Marktstraße in Gägelow und der Dorfstraße in Stofferstorf gebildet (6.148,71 Euro).

## D.7 Verbindlichkeiten

### D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2016	Zinssatz in %
EuroHypo AG	4287530010	Schule Proseken	766.937,82 €	382.676,75 €	5,92
DG Hypothekenbank	3031661601	Schule Proseken	147.614,43 €	0,00 €	3,99
DG Hypothekenbank	3031661603	Schule Proseken	353.510,90 €	155.031,37 €	5,48
Sparkasse MNW	6589000415	Umschuldungen	1.051.248,88 €	473.061,82 €	4,51
Sparkasse MNW	6300005400	Turnhalle Proseken	903.363,89 €	723.988,89 €	4,25
Zwischensumme:				1.734.758,83 €	
LFI M-V	1700005502	Schlaglochprogramm	79.000,00	22.300,00	0,00
Kredite gesamt:				1.757.058,83 €	

Darüber hinaus beinhaltet der Posten Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 7.877,63 Euro.

Investitionskredite wurden 2016 nicht veranschlagt und aufgenommen. Umschuldungen wurden nicht vorgenommen. Ein Darlehen der DG Hyp für die Schule Proseken ist im Jahr 2016 ausgelaufen.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredit) bestanden zum Stichtag der Schlussbilanz nicht.

#### **D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 11.084,73 Euro (Vorjahr: 11.989,42 Euro) betreffen hauptsächlich Sicherheitseinbehalte für Baumaßnahmen sowie Ingenieurleistungen und Rechnungen für Reinigung.

#### **D.7.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**

Der Posten in Höhe von 5.132,27 Euro (Vorjahr: 247,97 Euro) enthält ausstehende Zahlungen für Kinderbetreuung an verschiedene Träger.

#### **D.7.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden usw.**

Der Bilanzposten mit einer Gesamtsumme von 7.810,20 Euro (Vorjahr: 0 Euro) beinhaltet Verbindlichkeiten an den Zweckverband für die Niederschlagswasserabgabe.

#### **D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen 40.095,39 Euro (Vorjahr: 45.287,41 Euro) und betreffen hauptsächlich das Darlehen beim LFI (22,3 T€) sowie eine Nachzahlung für die Gewerbesteuerumlage das 4. Quartal betreffend.

**D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten**

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 9.211,98 Euro (Vorjahr: 37.776,51 Euro) betreffen überwiegend den Spendenabstand aus dem Verwahrkonto (8.218,68 Euro) sowie Vorjahresabgrenzungen für im Jahr 2016 eingegangene Rechnungen.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

**D.8 Passive Rechnungsabgrenzung**

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe von 69.902,47 Euro (Vorjahr: 68.900,00 Euro) gebildet. Diese betreffen eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Schwerin für die Ortsdurchfahrt Proseken. Dieser ist über eine Laufzeit von 35 Jahren ab dem Jahr 2015 ertragswirksam aufzulösen (Stand: 64.320,00 Euro). Außerdem enthält der Posten Entgelte für einen Gestattungsvertrag und eine Pachtausfallentschädigung (zusammen: 5.582,47 Euro).



### E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mehrerträge bei den Steuern und ähnlichen Abgaben von 77,4 T€ (Grundsteuer B: + 3,2 T€, Gewerbesteuer: +73,5 T€, Vergnügungssteuer: +21,2 T€, Gemeindeanteil Einkommensteuer: -20,2 T€)
2. Mindererträge bei den Zuwendungen von 25,5 T€ (investive Schlüsselzuweisungen wurden aufgrund des positiven Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen komplett der Rücklage zugeführt, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen geringer als geplant ausgefallen),
3. Mindererträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 15,7 T€ (Gebühren für Sporthallennutzung und Wasser- und Bodenverband sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen geringer als geplant ausgefallen),
4. Mehrerträge bei privatrechtlichen Leistungsentgelten von 41,3 T€ (Mieten und Pachten),
5. Mehrerträge bei den Kostenerstattungen von 27,8 T€ (insbesondere aus Schulkostenumlagen und Erstattungen für Straßenunterhaltung),
6. Mehrerträge bei den sonstigen laufenden Erträgen von 19,1 T€ (insbesondere aus Verkäufen und Konzessionsabgabe)
7. Minderaufwendungen bei den Personalkosten in Höhe von 16,4 T€ (insbesondere aufgrund der Auflösung von Rückstellungen für die Altersteilzeit)
8. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 309,8 T€, insbesondere für Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und des Infrastrukturvermögens
9. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 256,5 T€, weil diese aufgrund der verspäteten Aufstellung der Eröffnungsbilanz anhand der Gemeinde Börzow geschätzt wurden
10. Minderaufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 48,2 T€ (insbesondere für Kindertagesbetreuung)
11. Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 16,5 T€ (insbesondere für Leasing und Sachverständigenkosten),

Es wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 6,00 Euro aufgrund der Zuordnung von Spielplatzgeräten verbucht.

Im Ergebnis wird ein Überschuss in Höhe von 198.938,54 Euro ausgewiesen.

**Die Jahresrechnung ist somit in der Ergebnisrechnung jahresbezogen und unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren ausgeglichen. Der Ergebnisvortrag beträgt nunmehr 887.088,16 Euro.**

Es wurden folgende außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen getätigt:

						durch	am
a	11401	23142-031 (S)	2.538,93	11401.1431 (H)	Rückzahlung Sonderbedarfzuweisung wegen Grundstücksverkauf	Bürgermeister	01.02.2016
ü	11402	0910-008	1.133,00	21502.0960(HAR)	Anschaffung Fahrgerüst	Bürgermeister	30.06.2016
ü	12601	0910-061	1.300,00	12601.0910-010	Lagerung Feuerwehrschutzbekleidung	Bürgermeister	14.12.2016
a	28101	5238	200,00	28101.5636	Stühle für Kapelle Weitendorf	Bürgermeister	21.07.2016
			100,00	28101.5631			
			64,80	11402.5631			
a	28101	5238	103,92	54101.0960-053		Bürgermeister	08.09.2016
Summe			5.440,65				

\* ü=überplanmäßig; a=außerplanmäßig

Weiterhin entstanden Haushaltsüberschreitungen bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11401	52311000	-	4.227,18	SW-Beitrag aufgrund eines verkauften Grundstücks (i. R. der Aufstellung des JA in Aufwand umgebucht)
11401	52320001	600,00	9.696,35	Bewirtschaftungskosten Garagen
11401	5340	42.600,00	1.981,57	Abschreibungen
11401	5350	-	290,34	Abschreibungen
11401	56390001	2.500,00	1.650,01	Verwaltergebühren Wohnungsges.
11401	56411001	-	64,89	Versicherungsbeiträge Garagenverwaltung
11401	56512	-	966,91	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
11402	5380	6.600,00	665,26	Abschreibungen
11402	53801	500,00	599,44	Abschreibungen
11402	56512	-	1,00	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
12601	5350	-	175,47	Abschreibungen
12601	53801000	2.000,00	1.281,85	Abschreibungen
21502	5259	-	758,33	Kostenerstattung an Sonstige
21502	35512	-	1.598,77	Auszahlung von Sicherheitseinbehalten
21502	5330	-	1.589,28	Abschreibungen
21502	5340	38.100,00	10.220,55	Abschreibungen
36601	5330	-	5,31	Abschreibungen
36601	5380	4.500,00	174,71	Abschreibungen
51101	56255	8.000,00	9,18	Aufwendungen für Erstellung von B-Plänen (i. R. der Aufstellung des JA in Aufwand umgebucht)
54101	5320	-	33.014,49	Abschreibungen
54101	5380	-	220,48	Abschreibungen
54101	56512	-	4.480,99	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
55201	5350	-	1.536,04	Abschreibungen
55302	5340	700,00	556,92	Abschreibungen
55302	5350	-	151,89	Abschreibungen
56101	5330	-	26,60	Abschreibungen
Summe:			75.943,81	

Den Überschreitungen stehen Minderaufwendungen in Höhe von 726.728,39 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

**Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 75.943,81 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.**

## F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

1. Mehreinzahlungen bei Steuern und Abgaben von 83,6 T€ (davon 69,4 T€ Gewerbesteuer und 21,3 T€ Vergnügungssteuer),
2. Mindereinzahlungen aus Zuwendungen von 11,1 T€ (investive Schlüsselzuweisungen waren der Rücklage zuzuführen),
3. Mindereinzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten von 7,4 T€ (aus Gebühren für die Sporthallennutzung und Wasser- und Bodenverband),
4. Mehreinzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten von 15,8 T€ (aus Mieten und Pachten),
5. Mehreinzahlungen bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 99,1 T€, (hauptsächlich aus Schulumlagen)
6. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 7,0 T€ (insbesondere für Konzessionsabgaben)
7. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 194,3 T€, insbesondere für Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude sowie des Infrastrukturvermögens,
8. Minderauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen von 61,2 T€ (hauptsächlich für die Kita-Betreuung)
9. Minderauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 18,7 T€, insbesondere für Leasing und Sachverständigenkosten,
10. Minderauszahlungen bei den Zinsaufwendungen von rd. 5,0 T€ (aus Verzinsung der Gewerbesteuer)

**Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist positiv und beträgt 463.748,65 Euro. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 145.892,72 Euro zu erbringen. Der Jahresabschluss ist in der Finanzrechnung jahresbezogen und unter Berücksichtigung der Vorträge ausgeglichen.**

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 203.915,61 Euro für Investitionen umgesetzt, u.a. für folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in Euro
11402.09100000-008	Kauf Ausrüstungsgegenstände Gemeindearbeiter	5.633,00
12601.09100000-010	Kauf Ausstattung Feuerwehrfahrzeuge	6.083,88
21502.03320000-015	Anschlussbeitrag Schule Proseken an Zweckverband	13.727,76
36601.09100000-012	Erwerb von Spielgeräten	30.099,08
54101.09600000-013	Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	120.910,58

Die Übersicht enthält investive Auszahlungen ab 5.000 Euro.

Weitere Investitionen betreffen geringwertige Wirtschaftsgüter und Ausstattung für Gemeindearbeiter, Feuerwehr und Schule sowie Anschlussbeiträge für diverse gemeindliche Gebäude und Grundstücke (z.B. Gemeindehaus, die ehemalige Gaststätte (Aldino), Baugrundstück).

Den Auszahlungen stehen investive Einzahlungen von insgesamt 154.884,56 Euro gegenüber, davon aus

Zuwendungen:	77.411,90 Euro
Verkäufen:	77.472,66 Euro

Zudem wurden Haushaltsermächtigungen in Höhe von 513.703,39 Euro in das Folgejahr übertragen. Eine Einzelübersicht ist als Anlage beigefügt.

**G. Angaben zu den Teilrechnungen**

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet. Auf eine tiefergehende Betrachtung wird aufgrund der mangelnden Aktualität des Jahresabschlusses verzichtet.

<b>Teilhaushalt 1:</b>		<b>Zentrale Verwaltung</b>
------------------------	--	----------------------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11101	Verwaltungssteuerung	-6.000,00	-5.872,73	-9.767,06
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-27.700,00	-28.800,00	-28.400,00
11201	Personalwesen	-94.600,00	-92.900,63	-71.016,23
11402	Sonstige zentrale Dienste	-41.900,00	-32.404,24	-33.960,90
12101	Wahlen	-600,00	-184,61	-26,00
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-20.700,00	-14.118,49	-13.270,73
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-18.000,00	-7.857,97	-12.922,46
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-294.100,00	-276.533,52	-275.908,86
1	Teilhaushalt ges.	-503.600,00	-458.672,19	-445.272,24

<b>Teilhaushalt 2:</b>		<b>Jugend, Kultur, Sport und Soziales</b>
------------------------	--	---

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
28101	Kulturförderung und Gemeindechronik	-3.100,00	-2.851,08	-2.802,74
28102	Kulturelle Veranstaltungen, Dorffeste	-4.200,00	-6.251,03	-5.256,48
35101	Seniorenbetreuung	-5.500,00	-3.875,77	-4.380,54
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-34.400,00	-11.509,39	-32.485,07
42101	Förderung des Sports	0,00	0,00	0,00
2	Teilhaushalt ges.	-47.200,00	-24.487,27	-44.924,83

<b>Teilhaushalt 3:</b>		<b>Bildung</b>
------------------------	--	----------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
21502	Regionale Schule mit Grundschule Proseken	-116.800,00	-25.715,94	-215.314,09
3	Teilhaushalt ges.	-116.800,00	-25.715,94	-215.314,09

<b>Teilhaushalt 4:</b>		<b>Bau, Verkehr und Brandschutz</b>
------------------------	--	-------------------------------------

Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-31.700,00	48.524,03	73.124,82
12601	Allgemeiner Brandschutz	-52.100,00	-47.727,78	44.466,86
36601	Öffentliche Spielplätze	-13.800,00	-14.596,74	-8.661,45
51101	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-19.200,00	-9.686,32	-5.752,01
53101	Photovoltaikanlagen	-1.900,00	0,00	0,00
53801	Niederschlagswasserabgabe und Kleineinleiter	-11.200,00	-7.825,52	-8.255,00
54001	Konzessionsabgaben	77.000,00	83.089,46	80.761,08
54101	Gemeindestraßen	-532.800,00	-274.921,00	-281.873,04
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-29.700,00	-12.069,44	-15.980,53
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-82.100,00	-9.675,31	-4.009,16
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-33.000,00	-22.452,46	-13.371,76
54601	Allgemeine Parkeinrichtungen	-5.000,00	-79,25	-79,20
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-4.600,00	2.026,18	8.027,60
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-13.000,00	-3.716,74	-3.718,71
55202	Wasser- und Bodenverbände	-62.200,00	-12.463,21	-4.916,41
55301	Denkmäler und Mahnmale	-200,00	187,00	0,00
55302	Trauerfeierhalle	-10.100,00	-1.566,13	-11.023,64
56101	Umweltschutzmaßnahmen	-300,00	-2.323,30	-239,74
4	Teilhaushalt ges.	-825.900,00	-285.276,53	-151.500,29

<b>Teilhaushalt 5:</b>		<b>Zentrale Finanzleistungen</b>		
Produkt		Jahresergebnis		
		Plan	Ist	Ist Vorjahr
61101	Steuern; allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	986.000,00	1.058.226,70	1.099.167,79
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-85.100,00	-81.272,11	-88.801,41
62601	Beteiligungen	16.000,00	16.136,06	16.136,06
6	Teilhaushalt ges.	916.900,00	993.090,65	1.026.502,44

## H. Sonstige Angaben

### 1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde Gägelow sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Gemeinde hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Gesamt
	1,3%		2%/2,2%	2%/2,2%	4%/4,4 %
01.-06. 2016	865,16	-	1.331,03	1.3301,02	2.662,05
01.07. 2016	762,20	-	1.289,88	1.289,87	2.579,75

Ab dem 01.07.2016 stiegen der Zusatzbeitrag für AG und AN auf je 2,2 %

### 2. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
<b>Beamte</b>	<b>0</b>
- davon auf Probe	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
<b>Arbeitnehmer/Innen</b>	<b>5</b>
- davon Auszubildende	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	1
<b>Summe</b>	<b>1</b>

### 3. Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

### 4. Beteiligungen

Die Gemeinde Gägelow ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt:

Stichtag	31.12.2011	Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH
Gezeichnetes Kapital in €		25.564,60
Anteil der Gemeinde	20%	5.112,92

Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 8,1 %.

### 5. Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Derartige Trägerschaften gibt es für die Gemeinde Gägelow nicht.

### 6. Mitgliedschaft in Organisationen

Die Gemeinde Gägelow ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation in T€
Wasser- und Bodenverband Wallensteingraben-Küste	19,8
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (Schülerversicherung)	29,0
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse	4,9
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	1,7
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (übrige)	2,0
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,2
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	0,1
<b>Insgesamt</b>	<b>57,7</b>

### 7. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Gägelow hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 2 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€
<b>1. Verpflichtende Verträge</b>	
Gaslieferverträge (diverse Gebäude)	28,2
Unterhaltsreinigung Schulkomplex	60,9
Stromlieferverträge (Straßenbeleuchtung)	23,1
Winterdienst	32,8
Dienstleistungsvertrag Jugendarbeit	10,1
Stromlieferverträge (diverse Gebäude)	17,3
Schulsozialarbeit	15,8
Straßenreinigung	3,0



Pflegevertrag Bankette, Grünflächen, Straßengräben	5,5
Gebäude- und Sachversicherungen OKV	13,1
Leasingvertrag Renault	7,4
Nutzungsvertrag Schulschwimmen	6,0
Haftpflichtversicherung KSA	3,0
Miet-/Wartungsvertrag Kopierer (Schule)	5,2
Schülerbeförderung zum Schwimmunterricht	1,7
<b>2. Berechtigende Verträge</b>	
Konzessionsvertrag Strom	75,0
Nutzungsvertrag Kita	55,8
Raummiete Hort	27,4
Garagenmieten	24,9
Mieten Gemeindezentrum	30,0
Miete Jugendzentrum (1. Quartal)	2,6
Übrige Pachtverträge	25,0
Konzessionsvertrag Gas	8,1
Nutzungsverträge Sportstätten	7,2
Gestattungsvertrag Funkstation	3,1

## 8. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde Gägelow hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

## 9. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

## 10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Bilanzstichtag waren folgende Straßenbaumaßnahmen fertig gestellt, für die noch Beiträge zu erheben ist:

- Kirschenallee Proseken                      Beitragserhebung 2018                      ca.171 T€

## 11. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen.

## 12. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Gemeinde Gägelow hat 2014 einen Leasingvertrag zur Finanzierung eines Kleintransporters Renault Kangoo (bis März 2018) und eines Renault Master LKW (bis Juni 2017) abgeschlossen. Andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte wurden nicht abgeschlossen.

**13. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können**

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde Gägelow ergeben.

**14. Sonstige Haftungsverhältnisse**

Zum Bilanzstichtag hat die Gemeinde Gägelow folgende Ausfallbürgschaften übernommen (in T€):

		31.12.2015	31.12.2016
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Hauptstraße 8, Proseken	19,4	13,8
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Hauptstraße 7, Proseken	9,9	7,1
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Kirschenallee 36/37, Proseken	38,3	27,3
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Altschulden	406,7	368,9
<i>Gesamt</i>		<i>474,3</i>	<i>417,1</i>

**15. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden**

Die Anlagen, die durch den Wasser- und Bodenverband bewirtschaftet werden, wurden nach dem Zeitwert bewertet und abgeschrieben. Zu erwartende Ersatzinvestitionen dürften in den kommenden Jahren jedoch deutlich teurer ausfallen. Der Umfang kann derzeit jedoch nicht beziffert werden.

Die übrigen zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

**16. Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken**

Sämtliche vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen (z.B. Geh-, Leitungs-, Wegerechte u. ä.), die im Grundbuch beschrieben sind, wurden bei der Bewertung der bebauten und unbebauten Grundstücke berücksichtigt.

Die Gemeinde hat mit der E.ON edis AG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie und mit der Gasversorgung Wismar Land, Lübow, für die Gasversorgung geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

**Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters**

Grevesmühlen, 02.09.2019

  
 Friedel Helms-Ferlemann  
 Bürgermeister der Gemeinde Gägelow



# Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 26.06.2019 / 11:12:26 75  
 erstellt von: Herr Holtz, SB ANBU  
 erstellt für: 13 Gägelow  
 Haushaltsjahr: 2016

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)  Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen / Auflösungs- beträge
	Stand zum 31.12.2015	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2016	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2015	Zuschreibung im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.2016	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Rest-buch- wert	
	in EUR															
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	1.389.444,55	0,00	0,00	0,00	1.389.444,55	767.656,51	0,00	33.014,49	0,00	0,00	800.671,00	588.773,55	621.788,04	2,37	42,37	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.389.444,55	0,00	0,00	0,00	1.389.444,55	767.656,51	0,00	33.014,49	0,00	0,00	800.671,00	588.773,55	621.788,04	2,37	42,37	0,00
1.2.1 Wald, Forsten	4.392,01	0,00	0,00	0,00	4.392,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.392,01	4.392,01	0,00	100,00	0,00	0,00
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.225.356,64	1.301,08	10.589,42	-160.424,39	1.055.643,91	102.607,03	0,00	1.621,19	0,00	0,00	104.228,22	951.415,69	1.122.749,61	0,15	90,12	0,00
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.994.148,67	18.271,23	438,84	168.778,88	6.180.759,94	604.684,29	0,00	94.221,82	0,00	0,00	698.906,11	5.481.853,83	5.389.464,38	1,52	88,69	0,00
1.2.4 Infrastrukturvermögen	10.108.935,87	679,35	74.727,05	108.688,11	10.143.576,28	6.205.014,04	0,00	216.779,93	0,00	69.057,76	6.352.736,21	3.790.840,07	3.903.921,83	2,13	37,37	0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	100,00	0,00	0,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	536.778,61	1.750,80	0,00	67.700,71	606.230,12	385.967,71	0,00	36.238,50	0,00	0,00	422.206,21	184.023,91	150.810,90	5,97	30,35	0,00
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.180,86	5.244,39	1.600,85	13.960,63	367.785,03	239.778,22	0,00	19.545,38	0,00	1.599,85	257.723,75	110.061,28	110.402,64	5,31	29,92	0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	25.443,02	289.233,97	0,00	-197.191,44	117.485,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	117.485,55	25.443,02	0,00	100,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	18.245.237,68	316.480,82	87.356,16	1.512,50	18.475.874,84	7.538.051,29	0,00	368.406,82	0,00	70.657,61	7.835.800,50	10.640.074,34	10.707.186,39	1,99	57,58	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	995.262,01	0,00	0,00	0,00	995.262,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	995.262,01	995.262,01	0,00	100,00	0,00	0,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	1.416.656,14	0,00	100,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	2.411.918,15	0,00	100,00	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen	22.046.600,38	316.480,82	87.356,16	1.512,50	22.277.237,54	8.305.707,80	0,00	401.421,31	0,00	70.657,61	8.636.471,50	13.640.766,04	13.740.892,58	1,80	61,23	0,00
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	1.558.281,45	658,20	2.538,93	57.464,18	1.613.864,90	239.773,30	0,00	39.521,75	0,00	0,00	279.295,05	1.334.569,85	1.318.508,15	2,44	82,69	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	149.816,20	0,00	0,00	0,00	149.816,20	53.732,50	0,00	4.241,71	0,00	0,00	57.974,21	91.841,99	96.083,70	2,83	61,30	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	5.000,00	57.464,18	0,00	-57.464,18	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	100,00	0,00	0,00
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	1.713.097,65	58.122,38	2.538,93	0,00	1.768.681,10	293.505,80	0,00	43.763,46	0,00	0,00	337.269,26	1.431.411,84	1.419.591,85	2,47	80,93	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

### Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Gägelow zum 31.12.2016

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres			Nominalwert	Kumulierte Abzinsung zum Ende des Haushaltsjahres	Wertberichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsvorjahres
		davon mit einer Restlaufzeit							
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €							
2.2.1	<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.</b>	34.180,56 €	0,00 €	0,00 €	34.180,56 €	0,00 €	12.283,23 €	21.897,33 €	14.568,65 €
	<b>Gebührenforderungen</b>	866,73 €	0,00 €	0,00 €	866,73 €	0,00 €	460,98 €	405,75 €	342,10 €
	<b>Beitragsforderungen</b>	651,50 €	0,00 €	0,00 €	651,50 €	0,00 €	651,50 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Steuerforderungen</b>	25.754,85 €	0,00 €	0,00 €	25.754,85 €	0,00 €	10.285,39 €	15.469,46 €	10.593,02 €
	- Grundsteuer	8.541,28 €	0,00 €	0,00 €	8.541,28 €	0,00 €	3.144,39 €	5.396,89 €	4.045,00 €
	- Gewerbesteuer	15.379,97 €	0,00 €	0,00 €	15.379,97 €	0,00 €	7.111,00 €	8.268,97 €	5.219,43 €
	- Sonstige	1.833,60 €	0,00 €	0,00 €	1.833,60 €	0,00 €	30,00 €	1.803,60 €	1.328,59 €
	<b>Forderungen aus Transferleistungen</b>	5.183,23 €	0,00 €	0,00 €	5.183,23 €	0,00 €	444,86 €	4.738,37 €	3.266,03 €
	<b>Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.</b>	1.724,25 €	0,00 €	0,00 €	1.724,25 €	0,00 €	440,50 €	1.283,75 €	367,50 €
2.2.2	<b>Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	75,00 €	0,00 €	0,00 €	75,00 €	0,00 €	0,00 €	75,00 €	905,00 €
2.2.3	<b>Forderungen gegen verbundene Unternehmen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<i>keine</i>								

### Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Gägelow zum 31.12.2016

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres			Kumulierte Abzinsung	Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert	
		davon mit einer Restlaufzeit							Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvorjahres	
		in €							
2.2.4	<b>Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	55.562,05 €	0,00 €	0,00 €	55.562,05 €	0,00 €	0,00 €	55.562,05 €	34.075,04 €
	<i>keine</i>								
2.2.5	<b>Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen</b>	1.725,84 €	0,00 €	0,00 €	1.725,84 €	0,00 €	0,00 €	1.725,84 €	0,00 €
	<i>keine</i>								
2.2.6	<b>Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich</b>	1.203.359,28 €	0,00 €	0,00 €	1.203.359,28 €	0,00 €	0,00 €	1.203.359,28 €	1.016.500,56 €
2.2.7	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	2.340,73 €	0,00 €	0,00 €	2.340,73 €	0,00 €	0,00 €	2.340,73 €	10.921,96 €
	Sonstige Vermögensgegenstände	2.340,73 €	0,00 €	0,00 €	2.340,73 €	0,00 €	0,00 €	2.340,73 €	10.921,96 €
	Debitorische Kreditoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2	<b>Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.297.243,46 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>1.297.243,46 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>12.283,23 €</b>	<b>1.284.960,23 €</b>	<b>1.076.971,21 €</b>

### Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Gägelow per 31.12.2016

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2016 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2016 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	<b>Anleihen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	135.917,15 €	586.811,86 €	1.019.907,45 €	1.742.636,46 €	0,00 €	1.742.636,46 €	0,00 €		1.872.602,77 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	135.917,15 €	586.811,86 €	1.019.907,45 €	1.742.636,46 €	0,00 €	1.742.636,46 €	0,00 €		1.872.602,77 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.1	Verbindlichkeiten aus der Zwischenfinanzierung von Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Zwischenfinanzierung von laufenden Ein- und Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.2.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.3	<b>Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.4	<b>Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.5	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	11.084,73 €	0,00 €	0,00 €	11.084,73 €	0,00 €	11.084,73 €	0,00 €		11.989,42 €
4.6	<b>Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	5.132,27 €	0,00 €	0,00 €	5.132,27 €	0,00 €	5.132,27 €	0,00 €		274,97 €

lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2016 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12.2016	Stand zum 31.12.2016 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2015 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	7.810,20 €	0,00 €	0,00 €	7.810,20 €	0,00 €	7.810,20 €	0,00 €		0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	33.995,39 €	6.100,00 €	0,00 €	40.095,39 €	0,00 €	40.095,39 €	0,00 €		45.287,21 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	9.211,98 €	0,00 €	0,00 €	9.211,98 €	0,00 €	9.211,98 €	0,00 €		37.776,51 €
	davon									
	Sonstige Verbindlichkeiten	9.211,98 €	0,00 €	0,00 €	9.211,98 €	0,00 €	9.211,98 €	0,00 €		37.776,51 €
	Kreditorische Debitoren	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	203.151,72 €	592.911,86 €	1.019.907,45 €	1.815.971,03 €	0,00 €	1.815.971,03 €	0,00 €		1.967.930,88 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
<b>1. Aufwandsermächtigungen</b>				
Summe Aufwandsermächtigungen				
<b>2. Auszahlungsermächtigungen</b>				
<b>2.1</b>	<b>Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>			
Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen				
<b>2.2</b>	<b>Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			
	11401.02400000S-015 Schutzflächen - Anschlussbeiträge Zweckverband Wismar	16.500,00	0,00	10.000,00
	11401.03210000S-015 Kindertagesstätten - Anschlussbeiträge Zweckverband Wismar	26.500,00	0,00	26.500,00
	11401.03995000S-054 Beherbergung, Gastronomie - Ankauf Gaststätte "Aldino"	13.895,98	2.514,01	11.381,97
	11401.09000000S-049 Anlagen im Bau - Sanierung und Umbau Gaststätte "Aldino"	150.000,00	2.672,74	47.327,26
	12601.09100000S-010 Anzahlungen auf Sachanlagen - Kauf Ausstattung Feuerwehrfahrzeuge	13.800,00	6.083,88	3.500,00
	12601.09600000S-037 Anlagen im Bau - Errichtung einer Feuerlöschwasserzisterne in Stofferstorf	70.000,00	0,00	35.000,00
	21502.09100000S-004 Anzahlungen auf Sachanlagen - Kauf Ausstattung Schulräume	8.200,00	0,00	8.200,00
	21502.09600000S-014 Anlagen im Bau - Gestaltung Schulhof	14.151,55	1.133,00	13.018,55
	36601.09600000S-035 Anlagen im Bau-Errichtung einer Skaterbahn	71.739,00	0,00	35.000,00
	51101.09060000S-049 Anlagen im Bau - Errichtung einer Windenergieanlage	100.000,00	0,00	50.000,00
	51101.14211000S-017 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Bebauungsplan Nr. 11 "Wohngebiet Proseken Süd"	20.347,01	0,00	20.347,01
	51101.14211000S-018 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erschließung B-Plan 21 "Am Hühnerberg"	29.836,37	0,00	29.836,37
	51101.14211000S-041 zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke-Erschl. B-Plan Nr. 1 inkl. Umbau Gemeindezentrum	8.717,96	0,00	8.717,96
	54101.09100000S-0392 Anzahlungen auf Sachanlagen - Ersatzpflanzung von Straßenbäumen	1.978,85	0,00	1.978,85
	54101.09100000S-039 Anzahlung auf Sachanlagen - Kauf Ausstattungsgegenstände an Gemeindestraßen	5.000,00	2.491,00	2.509,00
	54101.09600000S-013 Anlagen im Bau - Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	15.000,00	0,00	15.000,00
	54101.09600000S-053 Anlagen im Bau-Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Weitendorf und Jamel	149.797,00	120.910,58	28.886,42
	54401.09600000S-062 Anlagen im Bau - Gemeinsamer Geh- und Radweg an der B105 innerhalb der OL Gägelow	10.000,00	0,00	10.000,00
	55201.09600000S-058 Anlagen im Bau - Renaturierung Gewässerbiotop Dorfstraße Gägelow	150.000,00	0,00	150.000,00
	62601.11120000S-048 Nicht börsennotierte Anteile an Beteiligungen- Erwerb Gesellschafteranteile Windkraft GmbH & Co. KG	6.500,00	0,00	6.500,00
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>513.703,39</b>
	54101.23316000H-053 Zuwendungen von der EU - Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Weitendorf und Jamel	57.464,18	54.590,97	2.873,21
	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>			<b>2.873,21</b>
	<b>Saldo 2016 (Auszahlungen - Einzahlungen)</b>			<b>510.830,18</b>
<b>2.3</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
Summe Auszahlungsermächtigungen				
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
<b>3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>				
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				



Muster 5a (zu § 17 Absatz 7 GemHVO-Doppik)

Gemeinde:

Gägelow

für JA 31.12.2016

<b>Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses</b>						
lfd. Nr			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	<del>                    </del>	<del>                    </del>	<del>                    </del>	933.238,62
2.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres	<del>                    </del>	<del>                    </del>	<del>                    </del>	0,00
3.	=	<b>Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres</b>	2.118.880,98	-1.191.135,55	5.493,19	<b>933.238,62</b>
4.	+	Korrektur des Vortrages gem. Anlage 6 der Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	0,00	0,00	<del>                    </del>	<del>                    </del>
5.	=	<b>Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltvorjahres</b>	2.118.880,98	-1.191.135,55	5.493,19	<b>933.238,62</b>
6.	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	463.748,65	<del>                    </del>	<del>                    </del>	463.748,65
7.	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	145.892,72	<del>                    </del>	<del>                    </del>	145.892,72
8.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO)	<del>                    </del>	-56.056,34	<del>                    </del>	-56.056,34
9.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)	<del>                    </del>	<del>                    </del>	<del>                    </del>	0,00
10.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durch- laufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-Doppik)	<del>                    </del>	<del>                    </del>	283,26	283,26
11.	=	<b>Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungs- fähigkeit zum 31.12. des Haushalts- jahres</b>	<b>2.436.736,91</b>	<b>-1.247.191,89</b>	<b>5.776,45</b>	<b>1.195.321,47</b>
Kontrollrechnung:						
12.		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 60 GemHVO-Doppik)				1.195.321,47
13.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14.	=	<b>Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres</b>				<b>1.195.321,47</b>